



und Erden. .	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)	5	x
rdgas-	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-	-	-
ergbau	-	-	-	-	13	abteilung	-	-
und Erden. .	2	x	.	.	1310	Textilien	237	x
.	962	x	24 479 717	22	1310	Textile Spinnstoffe und Garne.	10	17 099 206
.	92	x	4 232 700	32	1320	Gewebe.	43	69 407 753
.	22	x	196 962	7	1330	Textilveredlung.	48	x
.	157	x	4 410 627	31	1391	Gewirke und Gestricke.	12	x
erzeugnisse .	10	9 609 047	79 693	5	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung) . .	70	x
oren,	6	x	148 319	14	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge,	-	-
.	12	x	495 480	26	1394	auch konfektioniert	kg	14 36 845 082
l. g.	42	x	1 211 722	36	1395	Sellerwaren	kg	4 3 029 310
.	11	2 885 581	1 053 160	30	1396	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen	-	-
.	4	97 467	125 671	16	1399	oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse	kg	12 49 308 780
peiseeis) . .	27	x	1 342 737	8	14	daraus (ohne Bekleidung)	65	x
.	4	85 542 600	116 086	10	1411	Technische Textilien	5	x
.	26	x	577 201	19	1412	Sonstige Textilwaren, a. n. g.	-	-
.	13	x	460 971	42	1413	Bekleidung	49	x
.	508	x	3 186 592	26	1414	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem	-	-
kg	55	.	.	.	1415	Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-	-	-
t	2	.	.	.	1416	zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	St	11 1 075 085
t	7	.	.	.	1417	Arbeits- und Berufsbekleidung	19	5 795 500
kg	41	605 557 331	2 454 056	30	1418	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits-	11	x
kg	11	124 048 886	727 820	26	1419	und Berufsbekleidung)	11	x
.	24	x	474 688	17	1420	Wäsche.	12	x
.	24	x	465 843	18	1431	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g. . . .	-	-
ereitungen,	.	.	.	.	1432	Pelzwaren	4	x
n oder zum	kg	.	.	.	1433	Strumpfwaren.	4	x
inem Inhalt	2	.	.	.	1434	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricke	St	4 .
.	61	x	786 590	17	1435	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab-	-	-
ereitet	29	x	453 031	12	1436	teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) . .	2	x
Güter-	26	.	.	.	1437	Leder und Lederwaren	33	x
.	.	.	.	.	1438	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete	-	-
.	.	.	.	.	1439	und gefärbte Felle	4	x
.	.	.	.	.	1440	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe) .	16	x
.	.	.	.	.	1441	Schuhe	13	x
.	.	.	.	.	1442	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-	-	-
.	.	.	.	.	1443	abteilung	-	-

Statistische Berichte

Daten zur Abfallwirtschaft Nordrhein-Westfalen

2014



Daten zur Abfallwirtschaft Nordrhein-Westfalen 2014

**Bestell-Nr. Q253 2014 00
(Kennziffer Q II – j/14)**

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im September 2016, korrigiert am 20.12.2016,
in der Tabelle 7 auf Seite 50 wurden Werte korrigiert.

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2016
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Hinweise	4
Zeichenerklärung / Erläuterung	4
Vorbemerkung	5
 Tabellenteil	
Erhebung der Abfallentsorgung, § 3 UStatG	
1. Input nach Anlagenart und Abfallarten	6
2. Output nach Anlagenart und Abfallarten	20
3. Input und Output nach Abfalluntergruppen	34
4. Abfallanlagen nach Verwertungs- und Beseitigungsverfahren	46
5. Input nach Anlagenart und spezifischer Ausprägung	48
6. Output nach Anlagenart und spezifischer Ausprägung	49
7. Input und Output nach dem Wirtschaftszweig des Anlagenbetreibers	50
8. Input und Output nach Anlagenart sowie kreisfreien Städten und Kreisen	52
9. Verwertung von Altfahrzeugen in Demontagebetrieben	56
10. Input der Kompostierungsanlagen nach spezifischer Ausprägung	58
11. Erzeugter Kompost nach Verwendungszweck	58
12. Bergbaufremde Abfälle in übertägigen und untertägigen Abbaustätten	59
13. Aufkommen an Haushaltsabfällen nach Abfallarten	60
14. Aufkommen an Haushaltsabfällen nach kreisfreien Städten und Kreisen	61
Erhebung der Abfälle, über die Nachweise zu führen sind, § 4 UStatG	
15. Abgegebene Abfallmengen nach Abfallart	63
16. Abgegebene Abfallmengen nach kreisfreien Städten und Kreisen	64
Erhebung der Entsorgung bestimmter Abfälle, § 5 UStatG	
17. Eingesammelte Mengen an Verkaufs-, Transport- und Umverpackungen	66
18. Aufbereitung und Verwertung von Bau- und Abbruchabfällen in Bauschutttaufbereitungsanlagen	67
19. Aufbereitung von Abbruchabfällen in Asphaltmischanlagen	68

Hinweise

Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen und besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhld.) und Würselen. Die Stadt Aachen ist regionsangehörig und hat zugleich die Rechtsstellung einer kreisfreien Stadt nach Maßgabe des Aachen-Gesetzes.

Aufgrund der hierarchisch aufgebauten Systematik der „Amtlichen Gemeindeschlüssel“ kann diese Doppelrolle in der regionalen Struktur einer statistischen Kreistabelle nicht dargestellt werden. Bei den Gruppierungen „Kreisfreie Städte“ wird somit die Stadt Aachen nicht mehr aufgeführt, sondern – falls für die jeweilige Statistik Gemeindeergebnisse vorliegen – als kreisfreie Stadt Aachen in einer „darunter-Position“ zur Städteregion Aachen ausgewiesen. In diesem Fall gehen die Werte der Stadt Aachen nicht mehr in die Summe der kreisfreien Städte ein, sondern in die Summe der Kreise. Eine Vergleichbarkeit dieser Summen mit den Ergebnissen nach dem früheren Gebietsstand ist somit nicht mehr gegeben.

Regionale Abgrenzung des Ruhrgebiets nach dem Regionalverband Ruhr (RVR)

Mitgliedskörperschaft des RVR sind die kreisfreien Städte Duisburg, Essen, Mülheim an der Ruhr, Oberhausen, Bottrop, Gelsenkirchen, Bochum, Dortmund, Hagen, Hamm und Herne sowie die Kreise Wesel, Recklinghausen, Ennepe-Ruhr-Kreis und Unna.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- nichts vorhanden (genau null)
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- . Zahlenwert weniger unbekannt oder geheim zu halten
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

Erläuterung

Abfallanlagen,	Einschließlich ruhende Anlagen
Anzahl	(IOLEER)
EAV	Europäisches Abfallverzeichnis, Code 2002
KrW-/AbfG	Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz
Tonnen TM	Trockenmasse
WZ	Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008

Abkürzungen

KfSt.. = kreisfreie Stadt

Vorbemerkung

Die Erhebungen der Abfallwirtschaft sind in den §§ 3 bis 5 des Gesetzes über Umweltstatistiken (UStatG) vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 2446) geregelt. Im Abfallbereich folgt das UStatG weitgehend den Definitionen und Zielen des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes (KrW-/AbfG). Hiernach sind Abfälle in erster Linie zu vermeiden, insbesondere durch die Verminderung ihrer Menge und Schädlichkeit, in zweiter Linie stofflich oder energetisch zu verwerten. Abfälle, die nicht verwertet werden, sind zu beseitigen. Je nach Sichtweise bzw. dem Entsorgungsweg folgend, interessiert bei den einzelnen Abfallstatistiken somit das Entstehen, Einsammeln, Verwerten oder Beseitigen.

Tabellen 1 – 15 des Berichts zur Abfallwirtschaft enthalten Daten der Erhebung der Abfallentsorgung (§ 3 UStatG). Dargestellt werden alle Abfälle, einschließlich gefährlicher Abfälle, über die im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes Nachweise zu führen sind. Das Aufkommen bzw. die in Anlagen verarbeiteten Mengen werden nach Abfallarten auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses (EAV) differenziert nachgewiesen.

Bei der Abfallentsorgung § 3 (1) UStatG melden die Betreiber von genehmigten Anlagen die Herkunft der Abfälle sowie deren Verwertung oder Beseitigung (Tabellen 1 – 11). Ab dem Berichtsjahr 2007 werden die Abfälle aller Anlagen einschließlich übertägigen und untertägigen Abbaustätten sowie zur Ablagerung naturbelassener Stoffe im Bergbau nachgewiesen.

Tabellen 12 und 13 befassen sich gesondert mit der Entsorgung von bergbaufremden Abfällen in übertägigen und untertägigen Abbaustätten sowie der Ablagerung naturbelassener Stoffe im Bergbau.

Die Tabellen 14 und 15 stellen die von der öffentlichen Müllabfuhr eingesammelten Siedlungsabfallmengen dar. Erhoben werden Tatbestände nach § 3 (2) UStatG.

Tabellen 16 und 17 enthalten Ergebnisse der Erhebung der Abfälle, über die Nachweise zu führen sind (§ 4 UStatG). Die Erzeugung wird durch jährliche sekundärstatistische Auswertung der Begleitscheine, die gemäß der Verordnung über Verwertungs- und Beseitigungsnachweise (Nachweisverordnung – NachwV) des KrW-/AbfG für besonders überwachungsbedürftige Abfälle zu führen sind, erhoben.

Die nachfolgenden Tabellen haben die Erhebung der Entsorgung bestimmter Abfälle (§ 5 UStatG) zum Gegenstand. Tabelle 18 enthält Daten der Erhebung über das Einsammeln und die Rücknahme von Verpackungen (Verkaufs-, Transport- und Umverpackungen).

In den Tabellen 19 und 20 sind (zweijährlich, gerade Jahre) entsorgungswirtschaftlich bedeutsame Verwertungsvorgänge für Bauabfälle von den Betreibern entsprechender Anlagen dargestellt.

1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014

Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
		dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland					
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen				
Abfallverbrennungsanlagen									
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	–	–	–	–	–	–	–	–
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	20	70 340	331	117	70 223	67 545	2 678	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	13	37 791	3 573	–	37 791	23 668	8 952	5 171
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	13	4 253	–	–	4 253	1 947	2 306	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	5	11 383	1 121	–	11 383	10 566	806	10
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	8	2 166	19	33	2 133	1 360	504	269
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	27	348 396	3 133	140 651	207 745	159 132	29 754	18 858
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	23	19 069	–	2 151	16 919	12 920	3 897	102
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	7	2 483	–	1	2 482	1 468	496	518
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	5	20 451	–	–	20 451	20 230	221	–
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	3	643	13	–	643	397	242	5
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	13	1 880	66	190	1 689	1 379	305	5
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	11	4 688	–	705	3 982	3 191	48	743
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	6	14 921	–	3 516	11 405	5 379	2 493	3 534
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	27	344 164	–	3 851	340 313	309 124	26 016	5 173
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	19	32 023	2 119	840	31 183	17 985	11 642	1 556
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	23	210 150	–	1 516	208 634	191 522	15 965	1 147
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	23	92 477	–	1 215	91 262	81 821	8 142	1 299
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	35	3 199 409	275 585	318 796	2 880 613	2 244 725	245 791	390 097
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen	22	3 503 106	300	475	3 502 630	3 385 676	76 574	40 381
	IOLEER	3	–	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	45	7 919 791	286 261	474 057	7 445 734	6 540 035	436 831	468 867
	darunter gefährliche Äbfälle	31	818 723	44 775	206 823	611 900	380 003	142 576	89 322

1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
		dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland					
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen				
Bodenbehandlungsanlagen									
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	2	289	—	—	289	289	—	—
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	—	—	—	—	—	—	—	—
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	1	1 543	—	—	1 543	1 543	—	—
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	1	49	—	—	49	49	—	—
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	2	6 488	1 399	—	6 488	6 488	—	—
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	—	—	—	—	—	—	—	—
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	5	25 635	—	—	25 635	24 980	655	—
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	—	—	—	—	—	—	—	—
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	3	1 556	—	—	1 556	1 484	72	—
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	2	229	—	—	229	229	—	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	2	536	—	—	536	536	—	—
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	5	1 491	—	—	1 491	1 491	—	—
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	15	501 086	—	9 984	491 102	450 090	33 400	7 612
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	10	35 288	37	—	35 288	16 393	4 691	14 204
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	7	9 786	—	776	9 010	9 010	—	—
	IOLEER	1	—	—	—	—	—	—	—
	Insgesamt	17	583 974	1 436	10 760	573 214	512 581	38 818	21 816
	darunter gefährliche Äbfälle	9	96 465	—	—	96 465	47 063	32 855	16 547

Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen

01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	6	8 623	—	—	8 623	378	8 245	—
----	--	---	-------	---	---	-------	-----	-------	---

1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
		dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland					
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen				
noch: Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen									
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	12	15 314	277	–	15 314	13 159	2 130	25
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fische- rei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	12	15 314	277	–	15 314	13 159	2 130	25
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	5	436	–	–	436	397	39	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	6	1 756	4	–	1 756	1 702	55	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	9	948	–	–	948	828	16	104
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	25	93 409	1 615	135	93 274	52 128	28 013	13 133
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	25	83 917	52	611	83 306	55 529	22 954	4 823
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	23	72 036	–	–	72 036	51 613	15 739	4 685
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	10	4 643	–	–	4 643	3 481	860	302
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	19	171 302	5	134	171 168	98 368	28 279	44 522
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	29	252 751	5 803	25	252 726	153 742	71 855	27 130
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	31	256 627	105	16 303	240 324	204 645	34 494	1 185
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	32	219 546	–	6 647	212 899	102 345	54 408	56 146
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	17	12 067	–	19	12 048	3 899	4 664	3 485
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	19	16 689	–	106	16 583	11 072	4 700	811
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	41	139 900	561	7	139 892	85 922	46 744	7 226
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	12	7 411	4	1 368	6 043	5 652	391	–
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	3	727	–	–	727	315	193	219
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	36	500 586	20 345	90 619	409 967	238 768	86 338	84 861
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	22	33 908	64	15	33 894	20 123	11 360	2 411
	IOLEER	5	–	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	83	1 892 595	28 833	115 989	1 776 606	1 104 063	421 475	251 068
	darunter gefährliche Äbfälle	70	1 497 362	21 760	36 892	1 460 469	868 499	351 850	240 120

1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
		dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland					
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen				
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge									
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brenn- stoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wisch- tücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	—	—	—	—	—	—	—	—
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	199	94 697	—	—	94 697	91 648	2 166	883
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	—	—	—	—	—	—	—	—
	IOLEER	53	—	—	—	—	—	—	—
	Insgesamt	252	94 697	—	—	94 697	91 648	2 166	883
	darunter gefährliche Äbfälle	198	77 511	—	—	77 511	74 732	2 166	613
Deponien									
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschät- zen entstehen	16	750 050	—	730 549	19 501	19 285	216	—
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verar- beitung von Nahrungsmitteln	—	—	—	—	—	—	—	—
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstof- fen, Papier und Pappe	1	310	—	—	310	310	—	—
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilin- dustrie	1	165	—	—	165	165	—	—
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Pro- zessen	14	143 883	23 954	4 110	139 772	133 123	6 649	—
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	3	976	352	880	96	96	—	—
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dicht- massen und Druckfarben	3	468	—	—	468	455	12	—
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	46	6 477 225	1 831	5 920 875	556 350	497 801	58 531	18
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbe- arbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen- hydrometallurgie	15	43 494	7 128	5 152	38 342	15 759	22 503	79
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	24	18 267	137	443	17 824	15 343	2 481	—
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brenn- stoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	1	507	—	—	507	8	499	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wisch- tücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	7	466	—	7	459	336	123	—
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	26	102 262	—	76 666	25 596	23 484	2 063	49
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aus- hub von verunreinigten Standorten)	109	7 770 229	—	1 167 680	6 602 549	6 474 939	123 630	3 980
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	36	1 932 369	39 450	325 480	1 606 889	1 466 911	130 407	9 571

1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
			dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland				
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen				
noch: Deponien									
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnli- che gewerbliche und industrielle Abfälle so- wie Abfälle aus Einrichtungen), einschließ- lich getrennt gesammelter Fraktionen	23	33 321	0	112	33 209	33 209	–	–
	IOLEER	7	–	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	131	17 273 989	72 852	8 231 954	9 042 036	8 681 225	347 114	13 697
	darunter gefährliche Äbfälle	32	1 309 144	33 118	109 299	1 199 845	966 873	219 276	13 697
Feuerungsanlagen									
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verar- beitung von Nahrungsmitteln	8	126 086	–	–	126 086	74 956	29 967	21 163
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstof- fen, Papier und Pappe	129	828 802	69 926	398 372	430 430	311 435	99 176	19 819
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilin- dustrie	–	–	–	–	–	–	–	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgas- reinigung und Kohlepyrolyse	1	2 342	–	–	2 342	9	417	1 916
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Pro- zessen	2	120 115	–	392	119 723	4 490	68 729	46 504
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	12	148 301	–	91 974	56 327	36 172	4 674	15 481
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	1	358 734	–	4 886	353 848	210 298	98 225	45 325
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	3	6 744	–	–	6 744	2 974	2 825	945
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brenn- stoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	2	4 956	–	4 379	577	577	–	–
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühl- mitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	2	946	–	–	946	–	–	946
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wisch- tücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	11	100 451	–	23 958	76 493	71 300	5 193	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	2	147	–	56	91	–	–	91
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	6	110 471	–	–	110 471	103 091	7 362	18
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	1	4 673	–	–	4 673	1 719	2 954	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	30	2 148 416	17 424	4 122	2 144 294	1 699 038	212 202	233 054
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnli- che gewerbliche und industrielle Abfälle so- wie Abfälle aus Einrichtungen), einschließ- lich getrennt gesammelter Fraktionen	6	36 847	–	1	36 846	27 338	3 085	6 423
	IOLEER	7	–	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	170	3 998 031	87 350	528 140	3 469 891	2 543 397	534 809	391 685
	darunter gefährliche Äbfälle	23	727 787	0	100 787	627 000	391 933	107 711	127 356

1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
		dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland					
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen				
Kompostierungsanlagen									
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	53	373 088	907	94 022	279 066	262 053	9 403	7 610
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	7	69 898	—	—	69 898	67 598	2 300	—
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	—	—	—	—	—	—	—	—
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	2	22 667	237	0	22 667	22 667	—	—
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	2	214	—	—	214	214	—	—
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aus- hub von verunreinigten Standorten)	3	6 796	—	—	6 796	6 796	—	—
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	14	623 437	31 661	529 834	93 603	92 068	1 536	—
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	88	1 986 415	—	23 490	1 962 925	1 953 979	8 945	—
	IOLEER	15	—	—	—	—	—	—	—
	Insgesamt	131	3 082 514	32 805	647 346	2 435 168	2 405 374	22 184	7 610
	darunter gefährliche Äbfälle	—	—	—	—	—	—	—	—
Klärschlammfaulbehälter mit Co-Vergärung									
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	15	65 593	5 701	912	64 681	40 448	313	23 919
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	1	1 000	—	—	1 000	1 000	—	—
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	12	22 738	6	25	22 713	22 565	149	—
	IOLEER	1	—	—	—	—	—	—	—
	Insgesamt	21	89 331	5 707	937	88 393	64 012	462	23 919
	darunter gefährliche Äbfälle	—	—	—	—	—	—	—	—
Mechanisch-biologische Behandlungsanlagen									
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	1	1167	—	—	1167	1167	—	—
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	2	3675	—	—	3675	156	3519	—

1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
			dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland				
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen				
noch: Mechanisch-biologische Behandlungsanlagen									
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilin- dustrie	—	—	—	—	—	—	—	—
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	1	19	—	—	19	19	—	—
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Far- ben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmas- sen und Druckfarben	1	3	—	—	3	3	—	—
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	2	82	—	—	82	82	—	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wisch- tücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	3	28 717	—	—	28 717	28 334	383	—
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	3	3 205	—	9	3 196	2 914	282	—
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	—	—	—	—	—	—	—	—
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	4	59 767	—	8 142	51 625	50 644	981	—
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnli- che gewerbliche und industrielle Abfälle so- wie Abfälle aus Einrichtungen), einschließ- lich getrennt gesammelter Fraktionen	4	295 719	—	8 102	287 617	283 138	4 479	—
	IÖLEER	—	—	—	—	—	—	—	—
	Insgesamt	4	392 354	—	16 253	376 101	366 457	9 644	—
	darunter gefährliche Äbfälle	—	—	—	—	—	—	—	—
Schredder									
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verar- beitung von Nahrungsmitteln	2	64	—	—	64	64	—	—
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstof- fen, Papier und Pappe	8	38 098	—	—	38 098	28 730	9 369	—
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Pro- zessen	1	18 119	—	—	18 119	6 628	212	11 280
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	6	8 708	—	—	8 708	8 623	85	—
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	1	100	—	—	100	60	40	—
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	4	125 139	—	—	125 139	68 942	5 351	50 845
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	18	195 537	—	—	195 537	170 391	22 312	2 834
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wisch- tücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	20	64 940	—	376	64 564	52 776	11 374	414
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	19	84 564	—	3 507	81 057	54 647	16 333	10 077
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	70	1 448 837	—	50 625	1 398 212	1 242 341	110 122	45 750
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	27	215 099	—	3 579	211 520	145 319	49 755	16 446

1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
		dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland					
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen				
noch: Schredder									
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	31 16	226 324 –	– –	554 –	225 770 –	217 027 –	8 451 –	293 –
	Insgesamt	121	2 425 528	–	58 641	2 366 887	1 995 547	233 403	137 938
	darunter gefährliche Äbfälle	12	24 754	–	6	24 748	22 071	2 644	33
Sonstige Behandlungsanlagen									
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	6	4 305	–	–	4 305	1 883	2 363	59
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	29	503 755	474	30 280	473 475	257 704	172 070	43 701
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	23	350 137	3 020	–	350 137	190 313	83 063	76 762
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	7	8 678	235	–	8 678	3 556	1 734	3 388
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	8	12 572	–	9 082	3 490	3 088	271	131
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	20	225 009	295	149 088	75 921	35 690	39 630	601
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	46	119 905	5	26 786	93 119	58 928	22 244	11 946
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	10	23 373	–	–	23 373	19 359	2 567	1 447
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	9	2 881	–	–	2 881	494	2 106	280
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	52	1 460 705	–	165 860	1 294 846	1 001 182	138 706	154 958
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen- hydrometallurgie	13	81 277	1 504	294	80 983	36 319	12 789	31 875
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	75	530 787	35	2 424	528 363	381 654	112 202	34 507
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	13	21 078	–	6 604	14 474	13 773	701	–
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	5	1 263	–	–	1 263	1 018	112	134
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	98	925 424	–	8 694	916 730	756 046	104 641	56 042
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	76	383 897	325	4 722	379 174	162 589	95 365	121 220
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	145	1 469 065	–	20 744	1 448 320	1 216 698	100 916	130 706
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	3	1 922	–	–	1 922	1 922	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	114	5 592 522	132 471	1 546 853	4 045 670	3 071 608	566 267	407 795

1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
							dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM		Tonnen			

noch: **Sonstige Behandlungsanlagen**

20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	92	967 416	–	5 549	961 867	899 552	29 508	32 808
	IOLEER	55	–	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	378	12 685 968	138 364	1 976 980	10 708 989	8 113 376	1 487 254	1 108 359
	darunter gefährliche Abfälle	91	806 503	12 816	48 564	757 939	471 384	152 108	134 447

Sortieranlagen

01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	1	1	–	–	1	1	–	–
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	26	30 193	–	–	30 193	29 972	85	136
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	38	65 260	–	–	65 260	63 121	2 139	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	16	6 037	–	–	6 037	6 037	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	3	1 144	–	–	1 144	1 144	–	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	46	36 509	–	–	36 509	31 643	22	4 844
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	16	773	–	2	771	680	88	4
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	–	–	–	–	–	–	–	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	15	9 184	–	–	9 184	9 184	–	–
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	1	2	–	–	2	2	–	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	48	169 542	–	39	169 503	158 929	7 213	3 361
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	1	2	–	2	–	–	–	–
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	1	–	–	–	–	–	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	230	2 928 533	–	1 850	2 926 684	2 676 926	108 770	140 988
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	95	72 528	–	119	72 409	70 752	1 656	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	242	2 227 574	–	10 204	2 217 370	2 064 896	151 138	1 337
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	7	3 273	–	–	3 273	3 273	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	85	397 324	–	–	397 324	328 737	48 361	20 226

1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
		dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland					
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen				
noch: Sortieranlagen									
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnli- che gewerbliche und industrielle Abfälle so- wie Abfälle aus Einrichtungen), einschließ- lich getrennt gesammelter Fraktionen	216	2 360 432	–	1 995	2 358 438	2 315 248	20 022	23 168
	IOLEER	54	–	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	346	8 308 312	–	14 209	8 294 102	7 760 544	339 495	194 064
	darunter gefährliche Äbfälle	87	86 712	–	141	86 571	65 767	20 803	–
Zerlegeeinrichtungen									
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstof- fen, Papier und Pappe	–	–	–	–	–	–	–	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgas- reinigung und Kohlepyrolyse	–	–	–	–	–	–	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Pro- zessen	–	–	–	–	–	–	–	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	1	2	–	–	2	1	1	–
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dicht- massen und Druckfarben	5	47	–	–	47	23	1	23
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	1	2	–	–	2	2	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wisch- tücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	10	576	–	–	576	359	203	15
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	30	63 882	–	290	63 592	43 998	15 338	4 256
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aus- hub von verunreinigten Standorten)	15	4 792	–	44	4 748	3 952	677	119
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	15	11 101	–	–	11 101	9 658	1 268	176
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnli- che gewerbliche und industrielle Abfälle so- wie Abfälle aus Einrichtungen), einschließ- lich getrennt gesammelter Fraktionen	26	122 092	–	–	122 092	93 307	11–18	17 767
	IOLEER	10	–	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	48	202 494	–	334	202 159	151 299	28 506	22 355
	darunter gefährliche Äbfälle	31	132 829	–	3	132 826	96 331	16 998	19 497

Anlagen zusammen (ohne bergbauliche Abfallentsorgung, bergbaufremde Abfälle in Abbaustätten)

01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschät- zen entstehen	31	763 267	–	730 549	32 718	21 836	10 823	59
	darunter gefährliche Äbfälle	5	6281	–	–	6281	400	5822	59
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verar- beitung von Nahrungsmitteln	166	1185 600	7 691	125 332	1060 268	747 069	216 645	96 554
	darunter gefährliche Äbfälle	4	70	–	19	52	8	44	0

1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
		dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland					
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen				
noch: Anlagen zusammen (ohne bergbauliche Abfallentsorgung, bergbaufremde Abfälle in Abbaustätten)									
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	227	1 395 950	76 519	398 372	997 578	687 270	208 557	101 752
	darunter gefährliche Äbfälle	3	264	–	245	19	19	–	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	43	20 888	238	–	20 888	13 406	4 094	3 388
	darunter gefährliche Äbfälle	1	15	2	–	15	15	–	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	24	27 293	1 121	9 082	18 211	14 539	1 511	2 161
	darunter gefährliche Äbfälle	22	27 074	1 121	9 082	17 992	14 523	1 497	1 971
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	75	610 332	27 281	153 759	456 574	241 050	143 737	71 787
	darunter gefährliche Äbfälle	53	303 861	9 314	883	302 978	113 097	129 470	60 411
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	169	769 399	3 779	260 901	508 498	372 810	79 734	55 953
	darunter gefährliche Äbfälle	73	609 466	1 946	256 066	353 400	262 841	55 784	34 775
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	81	115 769	–	2 153	113 616	85 052	22 304	6 260
	darunter gefährliche Äbfälle	39	59 338	–	2 151	57 187	39 395	12 525	5 267
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	27	10 106	–	1	10 105	5 503	3 502	1 100
	darunter gefährliche Äbfälle	18	6 991	–	1	6 990	4 731	1 440	820
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	147	8 648 374	1 836	6 091 754	2 556 620	1 930 985	329 968	295 667
	darunter gefährliche Äbfälle	45	522 056	59	47 372	474 685	222 351	125 095	127 239
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	61	378 167	14 448	5 471	372 696	206 219	107 388	59 089
	darunter gefährliche Äbfälle	52	321 123	12 357	319	320 804	189 375	75 399	56 031
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	218	1 181 023	343	19 399	1 161 624	936 883	181 904	42 837
	darunter gefährliche Äbfälle	64	276 147	257	16 459	259 688	219 493	37 409	2 786
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	62	251 005	–	18 338	232 668	120 122	55 657	56 889
	darunter gefährliche Äbfälle	62	251 005	–	18 338	232 668	120 122	55 657	56 889
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	31	29 198	–	3 535	25 663	10 296	7 268	8 098
	darunter gefährliche Äbfälle	31	29 198	–	3 535	25 663	10 296	7 268	8 098
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	429	4 410 709	–	38 841	4 371 868	3 907 022	261 403	203 443
	darunter gefährliche Äbfälle	72	76 416	–	2 896	73 520	51 643	19 497	2 380
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	512	975 389	3 004	86 207	889 182	552 516	191 308	145 358
	darunter gefährliche Äbfälle	353	311 428	1 703	5 338	306 090	224 258	68 218	13 614
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	643	13 759 616	4	1 262 174	12 497 441	11 762 891	543 882	190 668
	darunter gefährliche Äbfälle	181	788 783	–	5 781	783 003	626 108	142 705	14 189
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	37	103 072	–	1 215	101 858	89 050	11 290	1 518
	darunter gefährliche Äbfälle	11	7 151	–	30	7 121	4 272	1 483	1 366

1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2013
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
		dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland					
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen				
noch: Anlagen zusammen (ohne bergbauliche Abfallentsorgung, bergbaufremde Abfälle in Abbaustätten)									
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	407	14 716 317	516 974	2 827 425	11 888 893	9 364 867	1 347 597	1 176 429
	darunter gefährliche Äbfälle	96	1 869 361	85 710	133 992	1 735 369	1 201 893	299 313	234 164
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	549	9 598 103	370	41 093	9 557 010	9 260 172	173 589	123 250
	darunter gefährliche Äbfälle	86	111 759	–	11	111 748	79 816	10 361	21 571
	IOLEER	227	–	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	1 747	58 949 577	653 606	12 075 599	46 873 978	40 329 557	3 902 161	2 642 260
	darunter gefährliche Äbfälle	584	5 577 787	112 469	502 516	5 075 272	3 384 655	1 048 986	641 631

Bergbauliche Abfallentsorgung

01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	—	—	—	—	—	—	—	—
	IOLEER	—	—	—	—	—	—	—	—
	Insgesamt	—	—	—	—	—	—	—	—

übertägige Abbaustätten

01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	—	—	—	—	—	—	—	—
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	1	14	—	—	14	14	—	—
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	2	436 124	—	—	436 124	401 036	32 446	2 642
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	2	3 151	—	—	3 151	2 475	676	—
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	2	3 415	—	—	3 415	3 338	77	—
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	76	6 655 555	—	184 937	6 470 618	6 313 541	149 667	7 410
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	2	203 444	—	—	203 444	202 359	931	154
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	—	—	—	—	—	—	—	—
	IOLEER	—	—	—	—	—	—	—	—
	Insgesamt	96	7 301 703	—	184 937	7 116 766	6 922 763	183 797	10 206
	darunter gefährliche Äbfälle	—	—	—	—	—	—	—	—

1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
		dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland					
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen				
untertägige Abbaustätten									
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	1	9 074	–	9 074	–	–	–	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	–	–	–	–	–	–	–	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	1	134 358	–	–	134 358	64 149	70 209	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	1	268	–	–	268	268	–	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	1	347	–	–	347	347	–	–
	IOLEER	2	–	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	4	144 047	–	9 074	134 973	64 764	70 209	–
	darunter gefährliche Äbfälle	1	2 562	–	–	2 562	2 562	–	–
Anlagen insgesamt									
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	32	772 341	–	739 623	32 718	21 836	10 823	59
	darunter gefährliche Äbfälle	5	6 281	–	–	6 281	400	5 822	59
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	167	1 185 614	7 691	125 332	1 060 282	747 083	216 645	96 554
	darunter gefährliche Äbfälle	4	70	–	19	52	8	44	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	227	1 395 950	76 519	398 372	997 578	687 270	208 557	101 752
	darunter gefährliche Äbfälle	3	264	–	245	19	19	–	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	43	20 888	238	–	20 888	13 406	4 094	3 388
	darunter gefährliche Äbfälle	1	15	2	–	15	15	–	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	24	27 293	1 121	9 082	18 211	14 539	1 511	2 161
	darunter gefährliche Äbfälle	22	27 074	1 121	9 082	17 992	14 523	1 497	1 971
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	75	610 332	27 281	153 759	456 574	241 050	143 737	71 787
	darunter gefährliche Äbfälle	53	303 861	9 314	883	302 978	113 097	129 470	60 411
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	169	769 399	3 779	260 901	508 498	372 810	79 734	55 953
	darunter gefährliche Äbfälle	73	609 466	1 946	256 066	353 400	262 841	55 784	34 775
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	81	115 769	–	2 153	113 616	85 052	22 304	6 260
	darunter gefährliche Äbfälle	39	59 338	–	2 151	57 187	39 395	12 525	5 267
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	27	10 106	–	1	10 105	5 503	3 502	1 100
	darunter gefährliche Äbfälle	18	6 991	–	1	6 990	4 731	1 440	820

1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
		dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland					
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen				
noch: Anlagen insgesamt									
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	150	9 218 856	1 836	6 091 754	3 127 102	2 396 170	432 623	298 309
	darunter gefährliche Äbfälle	46	524 137	59	47 372	476 766	224 432	125 095	127 239
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbe- arbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen- hydrometallurgie	61	378 167	14 448	5 471	372 696	206 219	107 388	59 089
	darunter gefährliche Äbfälle	52	321 123	12 357	319	320 804	189 375	75 399	56 031
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	220	1 184 174	343	19 399	1 164 775	939 358	182 580	42 837
	darunter gefährliche Äbfälle	64	276 147	257	16 459	259 688	219 493	37 409	2 786
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brenn- stoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	62	251 005	–	18 338	232 668	120 122	55 657	56 889
	darunter gefährliche Äbfälle	62	251 005	–	18 338	232 668	120 122	55 657	56 889
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühl- mitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	31	29 198	–	3 535	25 663	10 296	7 268	8 098
	darunter gefährliche Äbfälle	31	29 198	–	3 535	25 663	10 296	7 268	8 098
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wisch- tücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	429	4 410 709	–	38 841	4 371 868	3 907 022	261 403	203 443
	darunter gefährliche Äbfälle	72	76 416	–	2 896	73 520	51 643	19 497	2 380
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	514	978 804	3 004	86 207	892 597	555 854	191 385	145 358
	darunter gefährliche Äbfälle	353	311 428	1 703	5 338	306 090	224 258	68 218	13 614
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aus- hub von verunreinigten Standorten)	719	20 415 170	4	1 447 111	18 968 059	18 076 432	693 549	198 078
	darunter gefährliche Äbfälle	181	788 783	–	5 781	783 003	626 108	142 705	14 189
18	Abfälle aus der humanmedizinischen Oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	37	103 072	–	1 215	101 858	89 050	11 290	1 518
	darunter gefährliche Äbfälle	11	7 151	–	30	7 121	4 272	1 483	1 366
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	410	14 920 029	516 974	2 827 425	12 092 605	9 567 494	1 348 528	1 176 583
	darunter gefährliche Äbfälle	97	1 869 495	85 710	133 992	1 735 503	1 202 027	299 313	234 164
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnli- che gewerbliche und industrielle Abfälle so- wie Abfälle aus Einrichtungen), einschließ- lich getrennt gesammelter Fraktionen	550	9 598 450	370	41 093	9 557 357	9 260 519	173 589	123 250
	darunter gefährliche Äbfälle	87	112 106	–	11	112 095	80 163	10 361	21 571
	IOLEER	249	–	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	1 847	66 395 327	653 606	12 269 610	54 125 717	47 317 083	4 156 167	2 652 466
	darunter gefährliche Äbfälle	585	5 580 349	112 469	502 516	5 077 834	3 387 217	1 048 986	641 631

1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen

2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014

Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfallent- sorgungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt		Davon zur Abfallbeseitigung		
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	zusammen	im Inland	im Ausland
					Tonnen		
	Abfallverbrennungsanlagen						
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	1	9	—	—	—	—
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	2	6 840	—	5	5	—
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	—	—	—	—	—	—
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	1	5	—	—	—	—
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	5	49 565	—	16 794	16 794	—
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	1	80	—	80	80	—
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	5	1 997	—	729	729	—
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	7	48	—	—	—	—
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	—	—	—	—	—	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	5	212	—	1	1	—
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	12	2 188	—	903	903	—
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	15	3 148	—	401	401	—
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	33	2 230 770	103	197 331	197 331	—
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	6	2 208	—	37	37	—
	IOLEER	—	—	—	—	—	—
	Insgesamt	39	2 297 070	103	216 280	216 280	—
	darunter gefährliche Äbfälle	35	466 749	103	183 649	183 649	—
	Bodenbehandlungsanlagen						
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	1	173	—	173	173	—
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	—	—	—	—	—	—
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	1	13	—	—	—	—
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	1	127	—	—	—	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	2	427	—	—	—	—
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	1	90	—	90	90	—
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	14	425 343	—	38 576	38 576	—
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	8	175 271	—	44 678	44 678	—
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	2	3 919	—	—	—	—
	IOLEER	—	—	—	—	—	—
	Insgesamt	16	605 363	—	83 517	83 517	—
	darunter gefährliche Äbfälle	7	13 676	—	3 651	3 651	—

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Davon			
		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- stoffe und Produkte
		zusammen	im Inland	im Ausland	
		Tonnen			
	Abfallverbrennungsanlagen				
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	9	9	-	
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	52	52	-	6 783
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	-	-	-	-
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	5	5	-	-
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	32 771	31 855	916	-
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	-	-	-	-
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	1 268	1 268	-	-
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	48	48	-	-
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	-	-	-	-
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	212	212	-	-
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	1 285	1 285	-	-
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	2 747	2 747	-	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	2 033 439	2 033 439	-	-
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	1 997	1 997	-	174
	IÖLEER	-	-	-	-
	Insgesamt	2 073 833	2 072 917	916	6 957
	darunter gefährliche Äbfälle	283 100	282 184	916	-
	Bodenbehandlungsanlagen				
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	-	-	-	-
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	-	-	-	-
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	13	13	-	-
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	71	71	-	56
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	15	15	-	412
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	-	-	-	-
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	239 499	239 499	-	147 269
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	110 628	110 628	-	19 965
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	2 294	2 294	-	1 625
	IÖLEER	-	-	-	-
	Insgesamt	352 520	352 520	-	169 326
	darunter gefährliche Äbfälle	9 558	9 558	-	467

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfallent- sorgungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt		Davon zur Abfallbeseitigung		
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	zusammen	im Inland	im Ausland
					Tonnen		
	Chemisch-physikalisch Behandlungsanlagen						
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	5	3 834	102	4	4	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	3	1 508	–	–	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	21	21 171	243	5 900	5 900	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	22	50 087	–	10 368	9 786	582
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	16	7 940	–	1 246	1 246	–
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	5	1 276	–	398	398	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	9	63 877	–	27 283	27 283	–
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	17	30 971	13	9 284	9 284	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	19	36 534	–	110	110	–
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	28	40 150	–	841	841	–
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	12	10 936	–	185	185	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	26	11 742	–	231	231	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	31	21 867	34	8 400	8 400	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	14	1 797	–	242	242	–
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	3	459	–	457	457	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	49	1 019 477	23 414	413 154	413 154	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	14	17 982	–	569	569	–
	IOLEER						
	Insgesamt	76	1 341 606	23 805	478 671	478 089	582
	darunter gefährliche Äbfälle	64	761 894	22 634	407 850	407 268	582
	Demontagebetriebe für Altfahrzeuge						
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	–	–	–	–	–	–
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	144	605	–	32	32	–
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	11	12	–	0	0	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	20	95	–	7	7	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	197	88 767	–	862	220	642
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	21	8 160	–	–	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	7	246	–	–	–	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	2	9	–	8	8	–
	IOLEER	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	197	97 894	–	909	267	642
	darunter gefährliche Äbfälle	182	5 871	–	67	67	

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Davon			
		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- stoffe und Produkte
		zusammen	im Inland	im Ausland	
		Tonnen			
	Chemisch-physikalisch Behandlungsanlagen				
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	3 829	3 829	-	
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	1 508	1 508	-	-
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	15 271	7 242	8 029	-
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	39 570	38 849	721	149
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	6 694	6 610	84	-
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	878	878	-	-
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	36 145	32 540	3 604	449
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	10 672	10 672	-	11 015
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	35 803	35 803	-	622
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	39 309	39 309	-	-
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	9 307	9 165	142	1 444
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	11 414	10 152	1 263	96
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	13 248	13 110	138	219
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	1 556	1 556	-	
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	2	2	-	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	313 081	276 867	36 213	293 242
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	17 413	17 413	-	-
	IOLEER				
	Insgesamt	555 698	505 504	50 195	307 237
	darunter gefährliche Äbfälle	340 694	296 300	44 395	13 349
	Demontagebetriebe für Altfahrzeuge				
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	-	-	-	-
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	551	551	-	22
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	12	12	-	-
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	88	88	-	-
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	84 321	68 125	16 196	3 584
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	8 083	7 896	187	77
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	246	246	-	-
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	1	1	-	-
	IOLEER	-	-	-	-
	Insgesamt	93 301	76 918	16 383	3 683
	darunter gefährliche Äbfälle	5 762	5 749	14	42

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfallent- sorgungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt		Davon zur Abfallbeseitigung			
					zusammen	im Inland	im Ausland	
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen			
		Deponien						
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	4	975	—	—	—	—	
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speise- öle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	5	71	—	9	9	—	
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermateria- lien und Schutzkleidung (a. n. g.)	3	78	—	78	78	—	
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinig- ten Standorten)	2	20	—	—	—	—	
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbe- handlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	26	445 747	3 355	323 469	269 240	54 229	
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	2	873	—	62	62	—	
	IÖLEER	—	—	—	—	—	—	
	Insgesamt	29	447 765	3 355	323 617	269 388	54 229	
	darunter gefährliche Äbfälle	12	94 985	10	24 864	24 864	—	
		Feuerungsanlagen						
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	—	—	—	—	—	—	
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	—	—	—	—	—	—	
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	1	4 885	—	3 983	3 983	—	
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	1	139	—	—	—	—	
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	95	189 995	—	82 317	65 031	17 286	
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	1	90	—	90	90	—	
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speise- öle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	1	8	—	—	—	—	
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	2	129	—	20	20	—	
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinig- ten Standorten)	3	1 404	—	14	14	—	
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbe- handlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	31	171 774	—	13 816	13 816	—	
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	1	1 703	—	—	—	—	
	IÖLEER	—	—	—	—	—	—	
	Insgesamt	119	370 127	—	100 241	82 954	17 286	
	darunter gefährliche Äbfälle	16	72 497	—	27 496	24 011	3 485	
		Kompostierungsanlagen						
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forst- wirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	—	—	—	—	—	—	
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	1	33 877	—	—	—	—	
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermateria- lien und Schutzkleidung (a. n. g.)	—	—	—	—	—	—	
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	4	2 819	—	2 741	2 741	—	
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinig- ten Standorten)	5	949	—	250	250	—	

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Davon				
		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- stoffe und Produkte	
		zusammen	im Inland	im Ausland		
		Tonnen				
		Deponien				
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	975	38	937	-	
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speise- öle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	63	63	-	-	
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	1	1	-	-	
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	20	20	-	-	
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	99 219	99 219	-	23 060	
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	811	811	-	-	
	IOLEER	-	-	-	-	
	Insgesamt	101 088	100 151	937	23 060	
	darunter gefährliche Äbfälle	70 120	69 183	937	-	
		Feuerungsanlagen				
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	-	-	-	-	
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	-	-	-	-	
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	902	902	-	-	
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	139	139	-	-	
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	81 459	79 087	2 372	26 219	
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	-	-	-	-	
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speise- öle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	8	8	-	-	
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	109	109	-	-	
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	-	-	-	1 390	
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	157 957	157 957	-	-	
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	1 703	1 703	-	-	
	IOLEER	-	-	-	-	
	Insgesamt	242 278	239 906	2 372	27 609	
	darunter gefährliche Äbfälle	45 000	45 000	-	-	
		Kompostierungsanlagen				
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	-	-	-	-	
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	-	-	-	33 877	
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	-	-	-	-	
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	77	77	-	-	
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	699	699	-	-	

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfallent- sorgungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt		Davon zur Abfallbeseitigung		
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	zusammen	im Inland	im Ausland
					Tonnen		
	noch: Kompostierungsanlagen						
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbe- handlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	114	2 128 453	26 987	27 822	27 822	—
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	24	161 943	—	4 776	4 776	—
	IOLEER	—	—	—	—	—	—
	Insgesamt	116	2 328 040	26 987	35 589	35 589	—
	darunter gefährliche Äbfälle	—	—	—	—	—	—
	Mechanisch-biologische Behandlungsanlagen						
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	—	—	—	—	—	—
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinig- ten Standorten)	1	13	—	—	—	—
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versor- gung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	1	1 410	—	—	—	—
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbe- handlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	4	297 761	—	29 209	29 209	—
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	1	8 749	—	—	—	—
	IOLEER	—	—	—	—	—	—
	Insgesamt	4	307 933	—	29 209	29 209	—
	darunter gefährliche Äbfälle	—	—	—	—	—	—
	Schredder						
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	2	36 762	—	—	—	—
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	1	4 556	—	—	—	—
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	2	119	—	30	30	—
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	1	100	—	—	—	—
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	2	6 367	—	—	—	—
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	12	53 229	—	6 213	6 213	—
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speise- öle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	1	22	—	—	—	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermateria- lien und Schutzkleidung (a. n. g.)	13	29 438	—	—	—	—
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	10	5498	—	—	—	—
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinig- ten Standorten)	35	418 437	—	50 244	50 244	—
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbe- handlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	83	1 785 408	—	106 933	106 933	—
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	19	104 851	—	2 010	2 010	—
	IOLEER						
	Insgesamt	105	2 444 786	—	165 430	165 430	—
	darunter gefährliche Äbfälle	16	37 095	—	203	203	—

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Davon			
		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- stoffe und Produkte
		zusammen	im Inland	im Ausland	
		Tonnen			
	noch: Kompostierungsanlagen				
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	687 954	687 954	–	1 412 678
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	121 657	121 657	–	35 511
	IOLEER	–	–	–	–
	Insgesamt	810 386	810 386	–	1 482 065
	darunter gefährliche Äbfälle	–	–	–	–
	Mechanisch-biologische Behandlungsanlagen				
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	–	–	–	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	13	13	–	–
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	1 410	1 410	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	263 373	263 373	–	5 179
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	8 749	8 749	–	–
	IOLEER	–	–	–	–
	Insgesamt	273 545	273 545	–	5 179
	darunter gefährliche Äbfälle	–	–	–	–
	Schredder				
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	36 762	36 762	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	4 556	4 556	–	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	89	89	–	–
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	100	100	–	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	6367	3269	3098	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	32 692	27 625	5 067	14 324
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	22	22	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	12 947	12 183	765	16 491
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	5491	3491	2000	7
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	257 332	218 390	38 942	110 861
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	918 254	763 433	154 821	760 221
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	93 300	90 070	3 230	9 541
	IOLEER				
	Insgesamt	1 367 910	1 159 988	207 923	911 445
	darunter gefährliche Äbfälle	36 892	35 671	1 221	

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfallent- sorgungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt		Davon zur Abfallbeseitigung		
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	zusammen	im Inland	im Ausland
					Tonnen		
	Sonstige Behandlungsanlagen						
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	14	326 169	450	48 009	48 009	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	5	255 572	–	102	102	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	1	233	–	–	–	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	2	2 318	–	–	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	10	6 307	602	2 605	2 605	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	28	32 484	–	4 587	4 587	–
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	7	4 203	–	3 359	3 359	–
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	3	387	–	–	–	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	38	866 117	–	298 562	298 562	–
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	8	18 075	1 151	5 653	5 653	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	52	169 110	–	888	888	–
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	28	21 433	–	2 078	2 078	–
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	6	667	–	58	58	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	77	118 022	–	8 622	8 601	21
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	65	137 071	61	5 747	5 747	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	127	767 081	–	57 388	55 501	1 888
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	1	615	–	–	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	182	7 778 114	88 835	1 033 871	1 015 821	18 050
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	86	352 888	–	52 863	52 863	–
	IOLEER	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	313	10 856 864	91 099	1 524 393	1 504 434	19 959
	darunter gefährliche Äbfälle	88	751 628	2 477	224 993	224 993	–
	Sortieranlagen						
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	7	26 674	–	–	–	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	14	27 183	–	–	–	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	3	806	–	24	24	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	3	1 145	–	1	1	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	20	3 315	–	–	–	–
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	8	351	–	29	29	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	7	18 889	–	1 358	1 358	–

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Davon			
		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- stoffe und Produkte
		zusammen	im Inland	im Ausland	
	Sonstige Behandlungsanlagen				
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	273 492	242 724	30 768	4 668
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	35 207	35 207	–	220 263
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	233	233	–	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	2 318	2 318	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	1 110	1 110	–	2 592
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	10 194	8 945	1 249	17 702
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	844	844	–	–
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	387	378	9	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	310 699	306 268	4 431	256 856
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	6 879	6 736	143	5 543
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	129 390	123 984	5 406	38 832
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	19 355	19 355	–	–
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	609	266	342	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	78 084	76 980	1 104	31 316
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	92 788	76 887	15 901	38 536
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	471 186	391 642	79 543	238 508
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	615	615	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	3 924 657	3 308 407	616 250	2 819 585
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	235 849	206 078	29 771	64 176
	IOLEER	–	–	–	–
	Insgesamt	5 593 895	4 808 977	784 918	3 738 577
	darunter gefährliche Äbfälle	440 468	419 864	20 604	86 168
	Sortieranlagen				
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	26 674	26 674	–	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	27 010	25 015	1 995	173
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	783	783	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	1 144	1 144	–	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	3 194	2 887	307	121
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	38	38	–	284
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	17 531	17 531	–	–

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfallent- sorgungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt		Davon zur Abfallbeseitigung		
					zusammen	im Inland	im Ausland
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen		
	noch: Sortieranlagen						
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	32	159 830	—	43 355	42 555	800
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	3	67	—	—	—	—
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	—	—	—	—	—	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	154	680 548	—	4 286	4 286	—
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	95	47 417	—	10 549	10 549	—
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	191	1 075 688	—	119 346	115 546	3 800
18	Abfälle aus der humanmedizinischen der tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	5	2 875	—	856	856	—
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	226	4 781 506	—	218 541	217 045	1 495
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	162	1 233 783	—	236 685	236 685	—
	IOLEER	—	—	—	—	—	—
	Insgesamt	292	8 060 076	—	635 030	628 935	6 095
	darunter gefährliche Äbfälle	106	155 071	—	5 479	5 479	—
	Zerlegeeinrichtungen						
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	—	—	—	—	—	—
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	4	437	—	433	433	—
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	2	14	—	—	—	—
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	10	226	—	41	41	—
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	—	—	—	—	—	—
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	—	—	—	—	—	—
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	8	348	—	—	—	—
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	5	254	—	29	29	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	11	1 024	—	16	16	—
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	35	66 477	—	978	978	0
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	25	13 332	—	306	273	33
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	28	112 557	—	1 551	1 549	2
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	25	7 462	—	72	72	—
	IOLEER	—	—	—	—	—	—
	Insgesamt	38	202 131	—	3 426	3 390	35
	darunter gefährliche Äbfälle	37	42 655	—	3 037	3 037	—

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Davon			
		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- stoffe und Produkte
		zusammen	im Inland	im Ausland	
		Tonnen			
	noch: Sortieranlagen				
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	83 131	61 796	21 335	33 344
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	67	67	–	–
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	–	–	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	572 723	501 383	71 340	103 539
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	36 703	19 478	17 224	165
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	875 754	842 600	33 155	80 587
18	Abfälle aus der humanmedizinischen der tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	2 019	2 019	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	3 683 504	3 419 886	263 618	879 462
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	917 327	848 768	68 559	79 771
	IOLEER	–	–	–	–
	Insgesamt	6 247 600	5 770 069	477 531	1 177 446
	darunter gefährliche Äbfälle	149 493	146 794	2 699	99
	Zerlegeeinrichtungen				
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	–	–	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	4	4	–	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	14	14	–	–
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	184	147	38	1
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	–	–	–	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	–	–	–	–
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	348	348	–	–
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	225	225	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	1 000	995	5	9
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	64 720	58 329	6 391	779
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	12 930	10 473	2 457	96
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	109 842	102 642	7 200	1 164
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	5 252	5 252	–	2 137
	IOLEER	–	–	–	–
	Insgesamt	194 520	178 429	16 091	4 186
	darunter gefährliche Äbfälle	38 721	34 300	4 421	897

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfallent- sorgungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt		Davon zur Abfallbeseitigung		
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	zusammen	im Inland	im Ausland
					Tonnen		
	Anlagen insgesamt						
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	—	—	—	—	—	—
	darunter gefährliche Äbfälle	—	—	—	—	—	—
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	27	356 686	552	48 013	48 013	—
	darunter gefährliche Äbfälle	1	4	—	4	4	—
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	22	353 394	—	102	102	—
	darunter gefährliche Äbfälle	—	—	—	—	—	—
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	4	1 039	—	24	24	—
	darunter gefährliche Äbfälle	—	—	—	—	—	—
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	5	3 826	—	—	—	—
	darunter gefährliche Äbfälle	5	3 826	—	—	—	—
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	47	46 489	845	13 100	13 100	—
	darunter gefährliche Äbfälle	34	22 873	602	7 774	7 774	—
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	75	86 158	—	14 985	14 403	582
	darunter gefährliche Äbfälle	28	59 491	—	14 639	14 057	582
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	41	12 720	—	4 675	4 675	—
	darunter gefährliche Äbfälle	24	6 977	—	3 051	3 051	—
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	10	1 767	—	398	398	—
	darunter gefährliche Äbfälle	7	1 643	—	398	398	—
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	156	1 194 810	—	426 314	409 028	17 286
	darunter gefährliche Äbfälle	19	204 654	—	89 826	86 341	3 485
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	26	49 125	1 164	15 017	15 017	—
	darunter gefährliche Äbfälle	22	47 351	1 164	14 215	14 215	—
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	122	420 803	—	51 385	50 585	800
	darunter gefährliche Äbfälle	36	43 891	—	863	863	—
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	226	62878	—	2960	2960	—
	darunter gefährliche Äbfälle	226	62 878	—	2 960	2 960	—
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	34	11 869	—	273	273	—
	darunter gefährliche Äbfälle	34	11 869	—	273	273	—
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	311	841 587	—	13 240	13 219	21
	darunter gefährliche Äbfälle	88	11 417	—	508	508	—
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	452	372321	95	30290	29647	642
	darunter gefährliche Äbfälle	309	71 534	83	11 272	11 272	—
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	453	2 715 373	—	266 767	261 047	5 720
	darunter gefährliche Äbfälle	130	101 002	—	18 810	18 810	—
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	10	5 359	—	1 313	1 313	—
	darunter gefährliche Äbfälle	2	391	—	389	389	—
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	791	20 927 083	142 694	2 410 375	2 336 598	73 777
	darunter gefährliche Äbfälle	140	1 734 761	23 375	715 580	715 580	—
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	344	1 896 370	—	297 082	297 082	—
	darunter gefährliche Äbfälle	70	17 559	—	728	728	—
	IOLEER	—	—	—	—	—	—
	Insgesamt	1 344	29 359 655	145 349	3 596 312	3 497 483	98 829
	darunter gefährliche Äbfälle	563	2 402 120	25 223	881 290	877 223	4 067

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Davon			
		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- stoffe und Produkte
		zusammen	im Inland	im Ausland	
		Anlagen insgesamt			
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	—	—	—	—
	darunter gefährliche Äbfälle	—	—	—	—
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	304 005	273 236	30 768	4 668
	darunter gefährliche Äbfälle	—	—	—	—
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	98 979	96 984	1 995	254 313
	darunter gefährliche Äbfälle	—	—	—	—
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	1 015	1 015	—	—
	darunter gefährliche Äbfälle	—	—	—	—
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	3 826	3 826	—	—
	darunter gefährliche Äbfälle	3 826	3 826	—	—
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	24 014	15 048	8 966	9 375
	darunter gefährliche Äbfälle	12 508	4 503	8 004	2 592
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	53 200	50 923	2 277	17 972
	darunter gefährliche Äbfälle	44 703	43 981	721	149
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	7 761	7 639	122	285
	darunter gefährliche Äbfälle	3 925	3 826	99	1
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	1369	1360	9	—
	darunter gefährliche Äbfälle	1 245	1 236	9	—
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	484 972	470 551	14 421	283 524
	darunter gefährliche Äbfälle	44 206	43 271	935	70 622
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	17 551	17 408	143	16 558
	darunter gefährliche Äbfälle	16 578	16 578	—	16 558
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	282 296	250 489	31 807	87 122
	darunter gefährliche Äbfälle	43 029	43 029	—	—
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	59840	59840	—	78
	darunter gefährliche Äbfälle	59 840	59 840	—	78
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	10 152	9 668	484	1 444
	darunter gefährliche Äbfälle	10 152	9 668	484	1 444
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	676 483	602 007	74 476	151 864
	darunter gefährliche Äbfälle	10 424	9 161	1 263	485
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	298742	240891	57851	43290
	darunter gefährliche Äbfälle	52 320	47 543	4 777	7 941
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	1 869 817	1 715 533	154 284	578 789
	darunter gefährliche Äbfälle	82 101	61 481	20 620	91
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	4 047	4 047	—	—
	darunter gefährliche Äbfälle	2	2	—	—
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	12 302 153	11 224 051	1 078 102	6 214 555
	darunter gefährliche Äbfälle	1 019 181	980 904	38 276	—
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	1 406 353	1 304 792	101 560	192 935
	darunter gefährliche Äbfälle	15 770	15 753	17	1 062
	IOLEER	—	—	—	—
	Insgesamt	17 906 573	16 349 308	1 557 266	7 856 770
	darunter gefährliche Äbfälle	1 419 808	1 344 603	75 205	101 022

3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014

Input nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Input					
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt	Herkunft der Abfälle			
				betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle davon angeliefert aus		
					dem eigenen Bundesland	anderen Bundesländern	dem Ausland
		Anzahl	Tonnen				
	Anlagen zusammen (ohne bergbauliche Abfallentsorgung, bergbaufremde Abfälle in Abbaustätten)						
0101	Abfälle aus dem Abbau von Bodenschätzen	4	726 342	725 841	500	1	–
0103	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen	4	896	–	186	651	59
0104	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen	26	33 078	4 708	21 104	7 267	–
0105	Bohrschlämme und andere Bohrabfälle	3	2 951	–	46	2 905	–
0201	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	97	333 814	90 451	212 352	14 351	16 659
0202	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Fleisch, Fisch und anderen Nahrungsmitteln tierischen Ursprungs	63	464 571	912	351 824	55 304	56 531
0203	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Obst, Gemüse, Getreide, Speiseölen, Kakao, Kaffee, Tee und Tabak, aus der Konservenherstellung, der Herstellung von Hefe- und Hefeextrakt sowie der Zubereitung und Fermentierung von Melasse	53	190 590	32 799	147 515	6 545	3 731
0204	Abfälle aus der Zuckerherstellung	–	–	–	–	–	–
0205	Abfälle aus der Milchverarbeitung	7	8 183	68	7 460	655	–
0206	Abfälle aus der Herstellung von Back- und Süßwaren	18	174 962	–	16 118	139 235	19 609
0207	Abfälle aus der Herstellung von alkoholischen und alkoholfreien Getränken (ohne Kaffee, Tee und Kakao)	18	13 481	1 101	11 801	555	25
0301	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln	176	621 810	226 149	267 122	57 487	71 052
0302	Abfälle aus der Holzkonservierung	2	19	–	19	0	–
0303	Abfälle aus der Herstellung und Verarbeitung von Zellstoff, Papier, Karton und Pappe	62	774 122	172 224	420 128	151 070	30 700
0401	Abfälle aus der Leder- und Pelzindustrie	9	3 988	–	1 743	2 245	–
0402	Abfälle aus der Textilindustrie	40	16 901	–	11 664	1 850	3 388
0501	Abfälle aus der Erdölraffination	17	12 157	2 766	6 170	1 266	1 955
0506	Abfälle aus der Kohlepyrolyse	9	14 866	6 316	8 362	188	–
0507	Abfälle aus Erdgasreinigung und –transport	4	271	–	8	57	206
0601	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren	26	181 269	239	32 429	89 880	58 721
0602	Abfälle aus HZVA von Basen	21	12 649	–	9 579	2 462	608
0603	Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden	40	228 609	153 073	56 777	8 297	10 462
0604	Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 fallen	20	62 804	153	29 229	32 911	510
0605	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	34	102 861	274	96 010	6 327	251
0606	Abfälle aus HZVA von schwefelhaltigen Chemikalien, aus Schwefelchemie und Entschwefelungsprozessen	2	95	–	15	80	–
0607	Abfälle aus HZVA von Halogenen und aus der Halogenchemie	4	11 063	21	10 923	120	–
0608	Abfälle aus HZVA von Silizium und Siliziumverbindungen	8	5 152	–	2 944	2 016	193
0609	Abfälle aus HZVA von phosphorhaltigen Chemikalien aus der Phosphorchemie	2	21	–	21	–	–
0610	Abfälle aus HZVA von stickstoffhaltigen Chemikalien aus der Stickstoffchemie und der Herstellung von Düngemitteln	2	21	–	5	16	–
0611	Abfälle aus der Herstellung von anorganischen Pigmenten und Farbgebern	6	2 060	–	1 032	–	1 028
0613	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen a. n. g.	19	3 729	–	2 086	1 628	14
0701	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien	58	320 053	118 186	149 188	20 663	32 016
0702	Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern	138	187 622	25 761	114 873	30 539	16 449
0703	Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)	23	18 586	–	12 002	5 007	1 577

*) einschließlich ruhende Anlagen (IOLEER), ohne Deponien in der Stilllegungsphase (IOSTILL) – 1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen.

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014
Output nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Output						
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt	davon				
				zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallent- sorgungsanlagen		Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
				im Inland	im Ausland	im Inland	im Ausland	
Anlagen zusammen (ohne bergbauliche Abfallentsorgung, bergbaufremde Abfälle in Abbaustätten)								
0101	Abfälle aus dem Abbau von Bodenschätzen	—	—	—	—	—	—	—
0103	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verar- beitung von metallhaltigen Bodenschätzen	—	—	—	—	—	—	—
0104	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiter- verarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen	—	—	—	—	—	—	—
0105	Bohrschlämme und andere Bohrabfälle	—	—	—	—	—	—	—
0201	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	8	27 494	4	—	27 490	—	—
0202	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Fleisch, Fisch und anderen Nahrungsmitteln tieri- schen Ursprungs	15	134 019	48 009	—	81 342	—	4 668
0203	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Obst, Gemüse, Getreide, Speiseölen, Kakao, Kaffee, Tee und Tabak, aus der Konservenherstellung, der Herstellung von Hefe- und Hefeextrakt sowie der Zubereitung und Fermentierung von Melasse	7	195 173	—	—	164 405	30 768	—
0205	Abfälle aus der Milchverarbeitung	—	—	—	—	—	—	—
0206	Abfälle aus der Herstellung von Back- und Süßwaren	—	—	—	—	—	—	—
0207	Abfälle aus der Herstellung von alkoholischen und alko- hofreien Getränken (ohne Kaffee, Tee und Kakao)	—	—	—	—	—	—	—
0301	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln	14	283 867	—	—	76 791	—	207 076
0302	Abfälle aus der Holzkonservierung	—	—	—	—	—	—	—
0303	Abfälle aus der Herstellung und Verarbeitung von Zellstoff, Papier, Karton und Pappe	8	69 527	102	—	20 193	1 995	47 237
0401	Abfälle aus der Leder- und Pelzindustrie	—	—	—	—	—	—	—
0402	Abfälle aus der Textilindustrie	4	1 039	24	—	1 015	—	—
0501	Abfälle aus der Erdölraffination	3	1 508	—	—	1 508	—	—
0506	Abfälle aus der Kohlepyrolyse	2	2 318	—	—	2 318	—	—
0507	Abfälle aus Erdgasreinigung und –transport	—	—	—	—	—	—	—
0601	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren	17	5 580	1 029	—	1 966	—	2 584
0602	Abfälle aus HZVA von Basen	6	118	73	—	38	—	8
0603	Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden	14	21 779	5 468	—	9 528	—	6 783
0604	Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 fallen	7	7 538	738	—	9	6 791	—
0605	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehand- lung	7	8 299	5 360	—	2 939	—	—
0606	Abfälle aus HZVA von schwefelhaltigen Chemikalien, aus Schwefelchemie und Entschwefelungsprozessen	1	28	—	—	28	—	—
0607	Abfälle aus HZVA von Halogenen und aus der Halogen- chemie	—	—	—	—	—	—	—
0608	Abfälle aus HZVA von Silizium und Siliziumverbindun- gen	1	962	—	—	—	962	—
0609	Abfälle aus HZVA von phosphorhaltigen Chemikalien aus der Phosphorchemie	—	—	—	—	—	—	—
0610	Abfälle aus HZVA von stickstoffhaltigen Chemikalien aus der Stickstoffchemie und der Herstellung von Düngemitteln	—	—	—	—	—	—	—
0611	Abfälle aus der Herstellung von anorganischen Pig- menten und Farbgebern	—	—	—	—	—	—	—
0613	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen a. n. g.	9	2 186	431	—	541	1 213	—
0701	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien	15	32 781	7 274	582	24 350	575	—
0702	Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern	54	26 520	389	—	6 753	1 556	17 823
0703	Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)	6	5 511	2 695	—	2 817	—	—

Anmerkungen Seite 34

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014
Input nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Input					
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt	Herkunft der Abfälle			
				betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle davon angeliefert aus		
					dem eigenen Bundesland	anderen Bundesländern	dem Ausland
		Anzahl	Tonnen				
	noch: Anlagen zusammen (ohne bergbauliche Abfallentsorgung, bergbaufremde Abfälle in Abbaustätten)						
0704	Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutzmit- teln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) und anderen Bioziden	14	98 729	70 614	21 846	6 269	–
0705	Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika	35	76 640	42 657	25 060	4 665	4 257
0706	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpfle- gemitteln	41	33 637	674	30 527	2 436	0
0707	Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemika- lien a. n. g.	33	34 133	3 009	19 316	10 156	1 653
0801	Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken	65	88 718	2 106	65 815	15 778	5 019
0802	Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschließ- lich keramischer Werkstoffe)	14	1 332	–	1 163	170	–
0803	Abfälle aus HZVA von Druckfarben	37	9 979	2	7 404	2 546	27
0804	Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)	33	14 961	0	10 460	3 583	918
0805	Nicht unter 08 aufgeführte Abfälle	8	778	45	211	227	295
0901	Abfälle aus der fotografischen Industrie	27	10 106	1	5 503	3 502	1 100
1001	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsan- lagen (außer 19)	68	5 563 216	5 228 549	281 043	46 187	7 438
1002	Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie	52	1 957 165	751 091	895 449	165 790	144 835
1003	Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie	23	354 700	–	192 471	60 637	101 591
1004	Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie	8	87 504	–	73 835	13 365	304
1005	Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie	7	26 312	60	26 208	44	–
1006	Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie	3	39 736	513	4 107	6 663	28 452
1007	Abfälle aus der thermischen Silber-, Gold- und Platin- metallurgie	2	20	–	2	17	1
1008	Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie	12	19 708	987	17 404	1 099	219
1009	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl	51	362 298	71 031	265 605	24 739	923
1010	Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen	25	59 662	–	47 790	7 816	4 056
1011	Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeug- nissen	40	133 344	29 580	93 456	2 459	7 849
1012	Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug	24	6 236	–	5 389	847	–
1013	Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen	36	38 412	9 944	28 213	254	–
1014	Abfälle aus Krematorien	2	64	–	13	51	–
1101	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werk- stoffen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisie- rung)	58	353 231	5 471	203 532	86 291	57 937
1102	Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie	6	24 368	–	2 426	20 797	1 145
1103	Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen	5	167	–	97	70	–
1105	Abfälle aus Prozessen der thermischen Verzinkung	6	402	–	163	231	7
1201	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Ober- flächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	216	1 176 762	19 399	932 769	181 757	42 837
1203	Abfälle aus der Wasser- und Dampfentfettung (außer 11)	17	4 261	–	4 114	147	–
1301	Abfälle von Hydraulikölen	15	2 809	85	2 431	154	139
1302	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	33	78 579	1 047	10 134	36 268	31 130
1303	Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen	19	6 028	22	1 183	3 013	1 810
1304	Bilgenöle	4	17 061	–	3 286	–	13 775
1305	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	48	136 239	12 792	98 859	14 731	9 857
1307	Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	16	6 451	4 380	751	1 141	179
1308	Ölabfälle a. n. g.	19	3 840	13	3 478	349	–
1406	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen	31	29 198	3 535	10 296	7 268	8 098

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014
Output nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Output							
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt	davon					Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
				zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallent- sorgungsanlagen			
				im Inland	im Ausland	im Inland	im Ausland		
		Anzahl	Tonnen						
	noch: Anlagen zusammen (ohne bergbauliche Abfallentsorgung, bergbaufremde Abfälle in Abbaustätten)								
0704	Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutzmit- teln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) und anderen Bioziden	1	119	—	—	—	119	—	
0705	Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika	4	7 743	3 193	—	4 401	—	149	
0706	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpfle- gemitteln	11	3 852	193	—	3 659	—	—	
0707	Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemika- lien a. n. g.	5	9 630	660	—	8 943	28	—	
0801	Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken	28	11 448	4 418	—	6 946	84	—	
0802	Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschließ- lich keramischer Werkstoffe)	1	9	—	—	9	—	—	
0803	Abfälle aus HZVA von Druckfarben	18	624	48	—	253	38	285	
0804	Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)	5	639	208	—	431	—	—	
0805	Nicht unter 08 aufgeführte Abfälle	—	—	—	—	—	—	—	
0901	Abfälle aus der fotografischen Industrie	10	1 767	398	—	1 360	9	—	
1001	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsan- lagen (außer 19)	109	280 849	78 863	17 286	152 547	2 372	29 781	
1002	Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie	20	561 568	202 657	—	213 042	10 806	135 062	
1003	Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie	9	144 132	24 273	—	42 093	1 111	76 655	
1004	Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie	2	79 128	71 692	—	7 436	—	—	
1005	Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie	2	51 433	27 266	—	24 143	24	—	
1006	Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie	2	531	—	—	—	89	442	
1007	Abfälle aus der thermischen Silber-, Gold- und Platin- metallurgie	2	22	—	—	22	—	—	
1008	Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie	4	229	41	—	107	19	62	
1009	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl	6	30 044	2 671	—	15 606	—	11 767	
1010	Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen	1	130	—	—	—	—	130	
1011	Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeug- nissen	7	46 026	1 358	—	15 531	—	29 137	
1012	Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug	1	23	—	—	23	—	—	
1013	Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen	3	695	207	—	—	—	488	
1014	Abfälle aus Krematorien	—	—	—	—	—	—	—	
1101	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werk- stoffen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisie- rung)	24	46 323	12 603	—	17 163	—	16 558	
1102	Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie	1	2 414	2 414	—	—	—	—	
1103	Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen	—	—	—	—	—	—	—	
1105	Abfälle aus Prozessen der thermischen Verzinkung	1	388	—	—	245	143	—	
1201	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Ober- flächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	122	420 710	50 585	800	250 396	31 807	87 122	
1203	Abfälle aus der Wasser- und Dampfentfettung (außer 11)	1	93	—	—	93	—	—	
1301	Abfälle von Hydraulikölen	16	179	121	—	58	—	—	
1302	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	196	36 592	50	—	36 483	—	59	
1303	Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen	10	365	137	—	228	—	—	
1304	Bilgenöle	—	—	—	—	—	—	—	
1305	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	53	22 301	2 626	—	19 675	—	—	
1307	Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	34	3 414	0	—	3 395	—	19	
1308	Ölabfälle a. n. g.	1	27	27	—	—	—	—	
1406	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen	34	11 869	273	—	9 668	484	1 444	

Anmerkungen Seite 34

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014
Input nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Input					
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt	Herkunft der Abfälle			
				betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle davon angeliefert aus		
					dem eigenen Bundesland	anderen Bundesländern	dem Ausland
		Anzahl	Tonnen				
	noch: Anlagen zusammen (ohne bergbauliche Abfallentsorgung, bergbaufremde Abfälle in Abbaustätten)						
1501	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)	403	4 340 310	36 984	3 856 105	244 890	202 330
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	100	70 400	1 857	50 917	16 513	1 113
1601	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)	350	347 550	220	241 172	47 903	58 255
1602	Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten	112	236 577	3 837	121 202	67 902	43 636
1603	Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse	33	21 456	205	6 804	12 148	2 299
1605	Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien	28	5 231	336	3 183	1 043	669
1606	Batterien und Akkumulatoren	54	48 821	13	21 677	25 439	1 692
1607	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lager-tanks und Fässern (außer 05 und 13)	45	46 383	4 679	37 005	3 904	795
1608	Gebrauchte Katalysatoren	28	35 001	62	10 116	2 684	22 138
1609	Oxidierende Stoffe	6	200	4	97	16	83
1610	Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung	28	48 288	198	30 216	16 691	1 183
1611	Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien	55	185 883	76 654	81 044	13 578	14 608
1701	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	235	1 922 027	371 752	1 536 428	13 308	539
1702	Holz, Glas und Kunststoff	291	923 598	4 943	843 578	61 133	13 944
1703	Bitumengemische, Kohlenteeer und teerhaltige Produkte	124	507 376	112 211	387 959	7 205	1
1704	Metalle (einschließlich Legierungen)	279	2 379 735	58 473	1 967 630	193 264	160 369
1705	Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut	247	6 653 063	700 733	5 728 553	213 264	10 512
1706	Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe	130	109 652	1 794	88 786	15 092	3 980
1708	Baustoffe auf Gipsbasis	125	120 863	8 684	93 552	18 628	–
1709	Sonstige Bau- und Abbruchabfälle	271	1 143 302	3 585	1 116 405	21 990	1 324
1801	Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen	36	102 551	1 162	88 658	11 237	1 494
1802	Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren	10	521	53	392	53	24
1901	Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen	64	2 869 361	69 590	2 390 468	301 877	107 426
1902	Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)	57	487 388	564	323 862	98 722	64 240
1903	Stabilisierte und verfestigte Abfälle	8	28 277	2 665	13 303	9	12 301
1905	Abfälle aus der aeroben Behandlung von festen Abfällen	19	127 489	61 340	57 711	8 438	–
1906	Abfälle aus der anaeroben Behandlung von Abfällen	3	7 929	6 251	1 678	–	–
1907	Deponiesickerwasser	10	164 656	90 508	70 151	3 997	–
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.	139	4 152 203	2 387 128	1 414 244	162 000	188 831
1909	Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser	76	46 214	19 569	25 003	404	1 238
1910	Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen	35	199 454	2 516	106 109	38 507	52 322
1911	Abfälle aus der Altölaufbereitung	9	2 397	–	1 239	1 158	–
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z.B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	293	6 573 170	187 294	4 922 057	730 108	733 712
1913	Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser	20	57 780	–	39 043	2 378	16 360
2001	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)	351	1 746 454	16 346	1 577 306	75 581	77 221
2002	Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)	264	1 419 030	23 577	1 388 409	621	6 423
2003	Andere Siedlungsabfälle	272	6 432 620	1 170	6 294 456	97 387	39 607
	IÖLEER	227	–	–	–	–	–
	Insgesamt	1 747	58 949 577	12 075 599	40 329 557	3 902 161	2 642 260
	darunter gefährliche Äbfälle	584	5 577 787	502 516	3 384 655	1 048 986	641 631

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014
Output nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Output							
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt	davon					Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
				zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallent- sorgungsanlagen			
				im Inland	im Ausland	im Inland	im Ausland		
		Anzahl	Tonnen						
	noch: Anlagen zusammen (ohne bergbauliche Abfallentsorgung, bergbaufremde Abfälle in Abbaustätten)								
1501	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)	271	833 102	12 985	21	595 019	73 213	151 864	
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	80	8 484	234	–	6 988	1 263	–	
1601	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)	315	134 678	10 620	642	94 822	18 587	10 006	
1602	Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten	92	135 499	569	0	95 672	38 272	986	
1603	Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse	4	1 834	68	–	325	126	1 315	
1604	Explosivabfälle	1	0	0	–	–	–	–	
1605	Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien	26	1 100	531	–	535	–	34	
1606	Batterien und Akkumulatoren	203	15 193	150	–	14 695	174	174	
1607	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lager-tanks und Fässern (außer 05 und 13)	28	11 108	4 411	–	6 697	–	–	
1608	Gebrauchte Katalysatoren	135	21 496	20	–	5 854	572	15 051	
1609	Oxidierende Stoffe	–	–	–	–	–	–	–	
1610	Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung	15	15 283	9 774	–	5 510	–	–	
1611	Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien	30	36 130	3 506	–	16 781	120	15 724	
1701	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	170	527 964	42 229	–	470 011	1 228	14 497	
1702	Holz, Glas und Kunststoff	183	198 214	18 692	566	168 687	3 790	6 479	
1703	Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte	55	105 838	8 501	–	66 734	18 898	11 705	
1704	Metalle (einschließlich Legierungen)	270	1 060 097	95 046	5 154	452 876	122 137	384 883	
1705	Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut	113	672 470	57 864	–	457 684	8 232	148 690	
1706	Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe	86	10 642	5 968	–	4 092	–	582	
1708	Baustoffe auf Gipsbasis	87	36 849	10 618	–	17 309	–	8 923	
1709	Sonstige Bau- und Abbruchabfälle	104	103 298	22 129	–	78 140	–	3 030	
1801	Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen	10	5 352	1 305	–	4 047	–	–	
1802	Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren	1	8	8	–	–	–	–	
1901	Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen	86	3 687 254	331 275	44 026	2 786 930	384 748	140 276	
1902	Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)	90	2 344 443	243 100	–	214 258	8 655	1 878 430	
1903	Stabilisierte und verfestigte Abfälle	7	43 484	3 990	–	14 372	25 123	–	
1905	Abfälle aus der aeroben Behandlung von festen Abfällen	82	983 603	41 725	–	85 080	–	856 798	
1906	Abfälle aus der anaeroben Behandlung von Abfällen	36	511 700	5 040	–	832	–	505 828	
1907	Deponiesickerwasser	22	441 679	268 216	10 203	140 201	–	23 060	
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.	58	1 092 222	274 402	–	800 092	69	17 659	
1909	Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser	5	4 075	3 768	–	253	54	–	
1910	Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen	48	712 182	53 410	15 691	127 815	74 333	440 932	
1911	Abfälle aus der Altölaufbereitung	1	806	–	–	806	–	–	
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z.B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	532	10 971 149	1 076 757	3 857	6 953 843	585 122	2 351 571	
1913	Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser	5	134 484	34 916	–	99 568	–	–	
2001	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)	208	611 561	4 377	–	384 755	85 812	136 616	
2002	Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)	170	617 137	9 603	–	536 633	14 677	56 225	
2003	Andere Siedlungsabfälle	133	667 672	283 102	–	383 405	1 071	94	
	IOLEER	–	–	–	–	–	–	–	
	Insgesamt	1 344	29 359 655	3 497 483	98 829	16 349 308	1 557 266	7 856 770	
	darunter gefährliche Äbfälle	563	2 402 120	877 223	4 067	1 344 603	75 205	101 022	

Anmerkungen Seite 34

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014
Input nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Input					
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt	Herkunft der Abfälle			
				betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle davon angeliefert aus		
					dem eigenen Bundesland	anderen Bundesländern	dem Ausland
		Anzahl	Tonnen				
	Anlagen insgesamt						
0101	Abfälle aus dem Abbau von Bodenschätzen	4	726 342	725 841	500	1	–
0103	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verar- beitung von metallhaltigen Bodenschätzen	4	896	–	186	651	59
0104	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiter- verarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen	27	42 152	13 782	21 104	7 267	–
0105	Bohrschlämme und andere Bohrabfälle	3	2 951	–	46	2 905	–
0201	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	98	333 827	90 451	212 366	14 351	16 659
0202	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Fleisch, Fisch und anderen Nahrungsmitteln tieri- schen Ursprungs	63	464 571	912	351 824	55 304	56 531
0203	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Obst, Gemüse, Getreide, Speiseölen, Kakao, Kaffee, Tee und Tabak, aus der Konservenherstellung, der Herstellung von Hefe- und Hefeextrakt sowie der Zubereitung und Fer-mentierung von Melasse	53	190 590	32 799	147 515	6 545	3 731
0205	Abfälle aus der Milchverarbeitung	7	8 183	68	7 460	655	–
0206	Abfälle aus der Herstellung von Back- und Süßwaren	18	174 962	–	16 118	139 235	19 609
0207	Abfälle aus der Herstellung von alkoholischen und alko- hofreien Getränken (ohne Kaffee, Tee und Kakao)	18	13 481	1 101	11 801	555	25
0301	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln	176	621 810	226 149	267 122	57 487	71 052
0302	Abfälle aus der Holzkonservierung	2	19	–	19	0	–
0303	Abfälle aus der Herstellung und Verarbeitung von Zellstoff, Papier, Karton und Pappe	62	774 122	172 224	420 128	151 070	30 700
0401	Abfälle aus der Leder- und Pelzindustrie	9	3 988	–	1 743	2 245	–
0402	Abfälle aus der Textilindustrie	40	16 901	–	11 664	1 850	3 388
0501	Abfälle aus der Erdölraffination	17	12 157	2 766	6 170	1 266	1 955
0506	Abfälle aus der Kohlepyrolyse	9	14 866	6 316	8 362	188	–
0507	Abfälle aus Erdgasreinigung und -transport	4	271	–	8	57	206
0601	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren	26	181 269	239	32 429	89 880	58 721
0602	Abfälle aus HZVA von Basen	21	12 649	–	9 579	2 462	608
0603	Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden	40	228 609	153 073	56 777	8 297	10 462
0604	Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 fallen	20	62 804	153	29 229	32 911	510
0605	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehand- lung	34	102 861	274	96 010	6 327	251
0606	Abfälle aus HZVA von schwefelhaltigen Chemikalien, aus Schwefelchemie und Entschwefelungsprozessen	2	95	–	15	80	–
0607	Abfälle aus HZVA von Halogenen und aus der Halogenchemie	4	11 063	21	10 923	120	–
0608	Abfälle aus HZVA von Silizium und Siliziumverbindun- gen	8	5 152	–	2 944	2 016	193
0609	Abfälle aus HZVA von phosphorhaltigen Chemikalien aus der Phosphorchemie	2	21	–	21	–	–
0610	Abfälle aus HZVA von stickstoffhaltigen Chemikalien aus der Stickstoffchemie und der Herstellung von Düngemitteln	2	21	–	5	16	–
0611	Abfälle aus der Herstellung von anorganischen Pig- menten und Farbgebern	6	2 060	–	1 032	–	1 028
0613	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen a. n. g.	19	3 729	–	2 086	1 628	14
0701	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien	58	320 053	118 186	149 188	20 663	32 016
0702	Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern	138	187 622	25 761	114 873	30 539	16 449
0703	Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)	23	18 586	–	12 002	5 007	1 577

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014
Output nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Output						
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt	davon				
				zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallent- sorgungsanlagen		Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
				im Inland	im Ausland	im Inland	im Ausland	
Anzahl								
	Anlagen insgesamt							
0101	Abfälle aus dem Abbau von Bodenschätzen	—	—	—	—	—	—	—
0103	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verar- beitung von metallhaltigen Bodenschätzen	—	—	—	—	—	—	—
0104	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiter- verarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen	—	—	—	—	—	—	—
0105	Bohrschlämme und andere Bohrabfälle	—	—	—	—	—	—	—
0201	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	8	27 494	4	—	27 490	—	—
0202	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Fleisch, Fisch und anderen Nahrungsmitteln tieri- schen Ursprungs	15	134 019	48 009	—	81 342	—	4 668
0203	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Obst, Gemüse, Getreide, Speiseölen, Kakao, Kaffee, Tee und Tabak, aus der Konservenherstellung, der Her- stellung von Hefe- und Hefeextrakt sowie der Zubereitung und Fermentierung von Melasse	7	195 173	—	—	164 405	30 768	—
0205	Abfälle aus der Milchverarbeitung	—	—	—	—	—	—	—
0206	Abfälle aus der Herstellung von Back- und Süßwaren	—	—	—	—	—	—	—
0207	Abfälle aus der Herstellung von alkoholischen und alko- hofreien Getränken (ohne Kaffee, Tee und Kakao)	—	—	—	—	—	—	—
0301	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln	14	283 867	—	—	76 791	—	207 076
0302	Abfälle aus der Holzkonservierung	—	—	—	—	—	—	—
0303	Abfälle aus der Herstellung und Verarbeitung von Zellstoff, Papier, Karton und Pappe	8	69 527	102	—	20 193	1 995	47 237
0401	Abfälle aus der Leder- und Pelzindustrie	—	—	—	—	—	—	—
0402	Abfälle aus der Textilindustrie	4	1 039	24	—	1 015	—	—
0501	Abfälle aus der Erdölraffination	3	1 508	—	—	1 508	—	—
0506	Abfälle aus der Kohlepyrolyse	2	2 318	—	—	2 318	—	—
0507	Abfälle aus Erdgasreinigung und –transport	—	—	—	—	—	—	—
0601	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren	17	5 580	1 029	—	1 966	—	2 584
0602	Abfälle aus HZVA von Basen	6	118	73	—	38	—	8
0603	Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden	14	21 779	5 468	—	9 528	—	6 783
0604	Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 fallen	7	7 538	738	—	9	6 791	—
0605	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehand- lung	7	8 299	5 360	—	2 939	—	—
0606	Abfälle aus HZVA von schwefelhaltigen Chemikalien, aus Schwefelchemie und Entschwefelungsprozessen	1	28	—	—	28	—	—
0607	Abfälle aus HZVA von Halogenen und aus der Halogenchemie	—	—	—	—	—	—	—
0608	Abfälle aus HZVA von Silizium und Siliziumverbindun- gen	1	962	—	—	—	962	—
0609	Abfälle aus HZVA von phosphorhaltigen Chemikalien aus der Phosphorchemie	—	—	—	—	—	—	—
0610	Abfälle aus HZVA von stickstoffhaltigen Chemikalien aus der Stickstoffchemie und der Herstellung von Düngemitteln	—	—	—	—	—	—	—
0611	Abfälle aus der Herstellung von anorganischen Pig- menten und Farbgebern	—	—	—	—	—	—	—
0613	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen a. n. g.	9	2 186	431	—	541	1 213	—
0701	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien	15	32 781	7 274	582	24 350	575	—
0702	Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern	54	26 520	389	—	6 753	1 556	17 823
0703	Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)	6	5 511	2 695	—	2 817	—	—

Anmerkungen Seite 34

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014
Input nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Input					
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt	Herkunft der Abfälle			
				betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle davon angeliefert aus		
					dem eigenen Bundesland	anderen Bundesländern	dem Ausland
		Anzahl	Tonnen				
	noch: Anlagen insgesamt						
0704	Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutzmit- tein (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) und anderen Bioziden	14	98 729	70 614	21 846	6 269	–
0705	Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika	35	76 640	42 657	25 060	4 665	4 257
0706	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpfle- gemitteln	41	33 637	674	30 527	2 436	0
0707	Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemika- lien a. n. g.	33	34 133	3 009	19 316	10 156	1 653
0801	Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken	65	88 718	2 106	65 815	15 778	5 019
0802	Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschließ- lich keramischer Werkstoffe)	14	1 332	–	1 163	170	–
0803	Abfälle aus HZVA von Druckfarben	37	9 979	2	7 404	2 546	27
0804	Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)	33	14 961	0	10 460	3 583	918
0805	Nicht unter 08 aufgeführte Abfälle	8	778	45	211	227	295
0901	Abfälle aus der fotografischen Industrie	27	10 106	1	5 503	3 502	1 100
1001	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsan- lagen (außer 19)	70	5 870 155	5 228 549	488 442	143 085	10 080
1002	Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie	53	2 151 064	751 091	1 089 348	165 790	144 835
1003	Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie	23	354 700	–	192 471	60 637	101 591
1004	Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie	8	87 504	–	73 835	13 365	304
1005	Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie	7	26 312	60	26 208	44	–
1006	Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie	3	39 736	513	4 107	6 663	28 452
1007	Abfälle aus der thermischen Silber-, Gold- und Platin- metallurgie	2	20	–	2	17	1
1008	Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie	12	19 708	987	17 404	1 099	219
1009	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl	54	426 595	71 031	328 557	26 084	923
1010	Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen	26	59 688	–	47 816	7 816	4 056
1011	Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeug- nissen	40	133 344	29 580	93 456	2 459	7 849
1012	Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug	26	7 677	–	6 298	1 379	–
1013	Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen	37	42 292	9 944	28 213	4 134	–
1014	Abfälle aus Krematorien	2	64	–	13	51	–
1101	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werk- stoffen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisie- rung)	58	353 231	5 471	203 532	86 291	57 937
1102	Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie	6	24 368	–	2 426	20 797	1 145
1103	Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen	5	167	–	97	70	–
1105	Abfälle aus Prozessen der thermischen Verzinkung	6	402	–	163	231	7
1201	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflä- chenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	218	1 179 913	19 399	935 244	182 433	42 837
1203	Abfälle aus der Wasser- und Dampfentfettung (außer 11)	17	4 261	–	4 114	147	–
1301	Abfälle von Hydraulikölen	15	2 809	85	2 431	154	139
1302	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	33	78 579	1 047	10 134	36 268	31 130
1303	Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen	19	6 028	22	1 183	3 013	1 810
1304	Bilgenöle	4	17 061	–	3 286	–	13 775
1305	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	48	136 239	12 792	98 859	14 731	9 857
1307	Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	16	6 451	4 380	751	1 141	179
1308	Ölabfälle a. n. g.	19	3 840	13	3 478	349	–
1406	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen	31	29 198	3 535	10 296	7 268	8 098

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014
Output nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Output						
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt	davon				
				zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallent- sorgungsanlagen		Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
				im Inland	im Ausland	im Inland	im Ausland	
		Anzahl	Tonnen					
		noch: Anlagen insgesamt						
0704	Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutz- mitteln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutz- mitteln (außer 03 02) und anderen Bioziden	1	119	–	–	–	119	–
0705	Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika	4	7 743	3 193	–	4 401	–	149
0706	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpfle- gemitteln	11	3 852	193	–	3 659	–	–
0707	Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemika- lien a. n. g.	5	9 630	660	–	8 943	28	–
0801	Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken	28	11 448	4 418	–	6 946	84	–
0802	Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschließ- lich keramischer Werkstoffe)	1	9	–	–	9	–	–
0803	Abfälle aus HZVA von Druckfarben	18	624	48	–	253	38	285
0804	Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)	5	639	208	–	431	–	–
0805	Nicht unter 08 aufgeführte Abfälle	–	–	–	–	–	–	–
0901	Abfälle aus der fotografischen Industrie	10	1 767	398	–	1 360	9	–
1001	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungs- anlagen (außer 19)	109	280 849	78 863	17 286	152 547	2 372	29 781
1002	Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie	20	561 568	202 657	–	213 042	10 806	135 062
1003	Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie	9	144 132	24 273	–	42 093	1 111	76 655
1004	Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie	2	79 128	71 692	–	7 436	–	–
1005	Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie	2	51 433	27 266	–	24 143	24	–
1006	Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie	2	531	–	–	–	89	442
1007	Abfälle aus der thermischen Silber-, Gold- und Platin- metallurgie	2	22	–	–	22	–	–
1008	Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie	4	229	41	–	107	19	62
1009	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl	6	30 044	2 671	–	15 606	–	11 767
1010	Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen	1	130	–	–	–	–	130
1011	Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeug- nissen	7	46 026	1 358	–	15 531	–	29 137
1012	Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug	1	23	–	–	23	–	–
1013	Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen	3	695	207	–	–	–	488
1014	Abfälle aus Krematorien	–	–	–	–	–	–	–
1101	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werk- stoffen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisie- rung)	24	46 323	12 603	–	17 163	–	16 558
1102	Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie	1	2 414	2 414	–	–	–	–
1103	Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen	–	–	–	–	–	–	–
1105	Abfälle aus Prozessen der thermischen Verzinkung	1	388	–	–	245	143	–
1201	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Ober- flächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	122	420 710	50 585	800	250 396	31 807	87 122
1203	Abfälle aus der Wasser- und Dampfentfettung (außer 11)	1	93	–	–	93	–	–
1301	Abfälle von Hydraulikölen	16	179	121	–	58	–	–
1302	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	196	36 592	50	–	36 483	–	59
1303	Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen	10	365	137	–	228	–	–
1304	Bilgenöle	–	–	–	–	–	–	–
1305	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	53	22 301	2 626	–	19 675	–	–
1307	Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	34	3 414	0	–	3 395	–	19
1308	Ölabfälle a. n. g.	1	27	27	–	–	–	–
1406	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen	34	11 869	273	–	9 668	484	1 444

Anmerkungen Seite 34

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014
Input nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Input					
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt	Herkunft der Abfälle			
				betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle davon angeliefert aus		
					dem eigenen Bundesland	anderen Bundesländern	dem Ausland
		Anzahl	Tonnen				
	noch: Anlagen insgesamt						
1501	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)	403	4 340 310	36 984	3 856 105	244 890	202 330
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	100	70 400	1 857	50 917	16 513	1 113
1601	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)	350	347 550	220	241 172	47 903	58 255
1602	Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten	112	236 577	3 837	121 202	67 902	43 636
1603	Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse	33	21 456	205	6 804	12 148	2 299
1605	Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien	28	5 231	336	3 183	1 043	669
1606	Batterien und Akkumulatoren	54	48 821	13	21 677	25 439	1 692
1607	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks und Fässern (außer 05 und 13)	45	46 383	4 679	37 005	3 904	795
1608	Gebrauchte Katalysatoren	28	35 001	62	10 116	2 684	22 138
1609	Oxidierende Stoffe	6	200	4	97	16	83
1610	Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung	28	48 288	198	30 216	16 691	1 183
1611	Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien	57	189 298	76 654	84 382	13 655	14 608
1701	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	240	2 078 158	371 752	1 687 781	15 487	3 140
1702	Holz, Glas und Kunststoff	291	923 598	4 943	843 578	61 133	13 944
1703	Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte	127	542 162	112 211	401 106	24 481	4 364
1704	Metalle (einschließlich Legierungen)	279	2 379 735	58 473	1 967 630	193 264	160 369
1705	Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut	323	13 101 786	885 670	11 870 084	335 178	10 853
1706	Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe	130	109 652	1 794	88 786	15 092	3 980
1708	Baustoffe auf Gipsbasis	126	124 363	8 684	97 052	18 628	–
1709	Sonstige Bau- und Abbruchabfälle	272	1 155 717	3 585	1 120 416	30 287	1 429
1801	Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen	36	102 551	1 162	88 658	11 237	1 494
1802	Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren	10	521	53	392	53	24
1901	Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen	66	2 928 133	69 590	2 449 240	301 877	107 426
1902	Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)	57	487 388	564	323 862	98 722	64 240
1903	Stabilisierte und verfestigte Abfälle	8	28 277	2 665	13 303	9	12 301
1905	Abfälle aus der aeroben Behandlung von festen Abfällen	19	127 489	61 340	57 711	8 438	–
1906	Abfälle aus der anaeroben Behandlung von Abfällen	3	7 929	6 251	1 678	–	–
1907	Deponiesickerwasser	10	164 656	90 508	70 151	3 997	–
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.	139	4 152 203	2 387 128	1 414 244	162 000	188 831
1909	Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser	77	46 348	19 569	25 137	404	1 238
1910	Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen	35	199 454	2 516	106 109	38 507	52 322
1911	Abfälle aus der Altölaufbereitung	9	2 397	–	1 239	1 158	–
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z. B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	294	6 714 289	187 294	5 063 130	730 154	733 712
1913	Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser	21	61 467	–	41 691	3 263	16 514
2001	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)	352	1 746 801	16 346	1 577 653	75 581	77 221
2002	Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)	264	1 419 030	23 577	1 388 409	621	6 423
2003	Andere Siedlungsabfälle	272	6 432 620	1 170	6 294 456	97 387	39 607
	IOLEER	249	–	–	–	–	–
	Insgesamt	1 847	66 395 327	12 269 610	47 317 083	4 156 167	2 652 466
	darunter gefährliche Äbfälle	585	5 580 349	502 516	3 387 217	1 048 986	641 631

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014
Output nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Output							
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt	davon					Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
				zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallent- sorgungsanlagen			
				im Inland	im Ausland	im Inland	im Ausland		
Anzahl	Tonnen								
	noch: Anlagen insgesamt								
1501	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)	271	833 102	12 985	21	595 019	73 213	151 864	
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	80	8 484	234	–	6 988	1 263	–	
1601	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)	315	134 678	10 620	642	94 822	18 587	10 006	
1602	Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten	92	135 499	569	0	95 672	38 272	986	
1603	Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse	4	1 834	68	–	325	126	1 315	
1604	Explosivabfälle	1	0	0	–	–	–	–	
1605	Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien	26	1 100	531	–	535	–	34	
1606	Batterien und Akkumulatoren	203	15 193	150	–	14 695	174	174	
1607	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks und Fässern (außer 05 und 13)	28	11 108	4 411	–	6 697	–	–	
1608	Gebrauchte Katalysatoren	135	21 496	20	–	5 854	572	15 051	
1609	Oxidierende Stoffe	–	–	–	–	–	–	–	
1610	Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung	15	15 283	9 774	–	5 510	–	–	
1611	Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien	30	36 130	3 506	–	16 781	120	15 724	
1701	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	170	527 964	42 229	–	470 011	1 228	14 497	
1702	Holz, Glas und Kunststoff	183	198 214	18 692	566	168 687	3 790	6 479	
1703	Bitumengemische, Kohlentee und teerhaltige Produkte	55	105 838	8 501	–	66 734	18 898	11 705	
1704	Metalle (einschließlich Legierungen)	270	1 060 097	95 046	5 154	452 876	122 137	384 883	
1705	Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut	113	672 470	57 864	–	457 684	8 232	148 690	
1706	Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe	86	10 642	5 968	–	4 092	–	582	
1708	Baustoffe auf Gipsbasis	87	36 849	10 618	–	17 309	–	8 923	
1709	Sonstige Bau- und Abbruchabfälle	104	103 298	22 129	–	78 140	–	3 030	
1801	Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen	10	5 352	1 305	–	4 047	–	–	
1802	Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren	1	8	8	–	–	–	–	
1901	Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen	86	3 687 254	331 275	44 026	2 786 930	384 748	140 276	
1902	Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)	90	2 344 443	243 100	–	214 258	8 655	1 878 430	
1903	Stabilisierte und verfestigte Abfälle	7	43 484	3 990	–	14 372	25 123	–	
1905	Abfälle aus der aeroben Behandlung von festen Abfällen	82	983 603	41 725	–	85 080	–	856 798	
1906	Abfälle aus der anaeroben Behandlung von Abfällen	36	511 700	5 040	–	832	–	505 828	
1907	Deponiesickerwasser	22	441 679	268 216	10 203	140 201	–	23 060	
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.	58	1 092 222	274 402	–	800 092	69	17 659	
1909	Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser	5	4 075	3 768	–	253	54	–	
1910	Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen	48	712 182	53 410	15 691	127 815	74 333	440 932	
1911	Abfälle aus der Altölaufbereitung	1	806	–	–	806	–	–	
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z. B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	532	10 971 149	1 076 757	3 857	6 953 843	585 122	2 351 571	
1913	Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser	5	134 484	34 916	–	99 568	–	–	
2001	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)	208	611 561	4 377	–	384 755	85 812	136 616	
2002	Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)	170	617 137	9 603	–	536 633	14 677	56 225	
2003	Andere Siedlungsabfälle	133	667 672	283 102	–	383 405	1 071	94	
	IÖLEER	–	–	–	–	–	–	–	
	Insgesamt	1 344	29 359 655	3 497 483	98 829	16 349 308	1 557 266	7 856 770	
	darunter gefährliche Äbfälle	563	2 402 120	877 223	4 067	1 344 603	75 205	101 022	

Anmerkungen Seite 34

4. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014
Abfallanlagen nach Verwertungs- und Beseitigungsverfahren

Art des Verfahrens (Anhang II KrW-/AbfG)		Anlagen insgesamt	Deponien	Abfall- verbren- nungs- anlagen	Feuerungs- anlagen	Biologische Behand- lungs- anlagen	Klär- schlamm- faulbehälter mit Co-Ver- gärung	Sortier- anlagen
		Anzahl						
Verwertungsverfahren								
R01	Hauptverwendung als Brennstoff oder andere Mittel der Energieerzeugung	216	–	21	169	4	–	1
R02	Rückgewinnung/Regenerierung von Lösemitteln	11	–	–	–	–	–	–
R03	Verwertung/Rückgewinnung organischer Stoffe, die nicht als Lösemittel verwendet werden (einschließlich der Kompostierung und sonstiger biologischer Umwandlungsverfahren)	379	–	1	–	119	20	66
R04	Verwertung/Rückgewinnung von Metallen und Metallverbindungen	528	–	2	–	–	–	39
R05	Verwertung/Rückgewinnung von anderen anorganischen Stoffen	230	2	1	1	–	–	38
R06	Regenerierung von Säuren und Basen	7	-	-	-	–	–	-
R07	Wiedergewinnung von Bestandteilen, die der Bekämpfung der Verunreinigungen dienen	4	–	–	–	–	–	–
R08	Wiedergewinnung von Katalysatorenbestandteilen	2	–	–	–	–	–	–
R09	Ölraffination oder andere Wiederverwendungsmöglichkeiten von Öl	7	–	–	–	–	–	–
R10	Aufbringung auf den Boden zum Nutzen der Landwirtschaft oder der Ökologie	12	1	–	–	7	1	–
R11	Verwendung von Abfällen, die bei einem der unter R 1 bis R 10 aufgeführten Verfahren gewonnen werden	4	–	–	–	–	–	2
R12	Austausch von Abfällen, um sie einem der unter R 1 bis R 11 aufgeführten Verfahren zu unterziehen	85	–	–	–	–	–	55
R13	Ansammlung von Abfällen, um sie einem der unter R 1 bis R 12 aufgeführten Verfahren zu unterziehen (ausgenommen zeitweilige Lagerung – bis zum Einsammeln – auf dem Gelände der Entstehung der Abfälle)	185	–	–	–	–	–	145
Insgesamt		1 670	3	25	170	130	21	346
Beseitigungsverfahren								
D01	Ablagerungen in oder auf dem Boden (z. B. Deponien usw.)	121	121	–	–	–	–	–
D02	Behandlung im Boden (z. B. biologischer Abbau von flüssigen oder schlammigen Abfällen im Erdreich usw.)	2	–	–	–	–	–	–
D05	Speziell angelegte Deponien (z. B. Ablagerung in abgedichteten, getrennten Räumen, die gegeneinander und gegen die Umwelt verschlossen und isoliert werden usw.)	7	7	–	–	–	–	–
D08	Biologische Behandlung, die nicht an anderer Stelle in diesem Anhang beschrieben ist und durch die Endverbindungen oder Gemische entstehen, die mit einem der in D 1 bis D 12 aufgeführten Verfahren entsorgt werden	3	–	–	–	1	–	–
D09	Chemisch/physikalische Behandlung, die nicht an anderer Stelle in diesem Anhang beschrieben ist und durch die Endverbindungen oder Gemische entstehen, die mit einem der in D 1 bis D 12 aufgeführten Verfahren entsorgt werden (z. B. Verdampfen, Trocknen, Kalzieren usw.)	21	–	–	–	–	–	–
D10	Verbrennung an Land	21	-	20	–	–	–	–
D13	Vermengung oder Vermischung vor Anwendung eines der in D 1 bis D 12 aufgeführten Verfahren	1	–	–	–	–	–	–
D14	Neuverpacken vor Anwendung eines der in D 1 bis D 13 aufgeführten Verfahren	1	–	–	–	–	–	–
D15	Lagerung bis zur Anwendung eines der in D 1 bis D 14 aufgeführten Verfahren	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt		177	128	20	–	1	–	–

Noch: 4. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014
Abfallanlagen nach Verwertungs- und Beseitigungsverfahren

Art des Verfahrens (Anhang II KrW-/AbfG)		Zer- legeeinrich- tungen	Schredder- anlagen	Mech. -biolo. Behand- lungs- anlagen	Chem. -phys. Behand- lungs- anlagen	Boden- behand- lungs- anlagen	Demon- tage- betriebe	übrige Behand- lungs-/ Beseitigungs- anlagen
		Anzahl						
Verwertungsverfahren								
R01	Hauptverwendung als Brennstoff oder andere Mittel der Energieerzeugung	–	1	3	1	–	–	16
R02	Rückgewinnung/Regenerierung von Lösemitteln	–	–	–	10	–	–	1
R03	Verwertung/Rückgewinnung organischer Stoffe, die nicht als Lösemittel verwendet werden (einschließlich der Kompostierung und sonstiger biologischer Umwandlungsverfahren)	–	31	–	10	2	–	130
R04	Verwertung/Rückgewinnung von Metallen und Metallverbindungen	33	72	–	12	-	252	118
R05	Verwertung/Rückgewinnung von anderen anorganischen Stoffen	4	6	–	9	11	–	158
R06	Regenerierung von Säuren und Basen	–	–	–	4	–	–	3
R07	Wiedergewinnung von Bestandteilen, die der Bekämpfung der Verunreinigungen dienen	–	–	–	2	–	–	2
R08	Wiedergewinnung von Katalysatorenbestandteilen	–	–	–	–	–	–	2
R09	Ölraffination oder andere Wiederverwendungsmöglichkeiten von Öl	–	–	–	6	–	–	1
R10	Aufbringung auf den Boden zum Nutzen der Landwirtschaft oder der Ökologie	–	–	–	–	2	–	1
R11	Verwendung von Abfällen, die bei einem der unter R 1 bis R 10 aufgeführten Verfahren gewonnen werden	–	–	–	–	–	–	2
R12	Austausch von Abfällen, um sie einem der unter R 1 bis R 11 aufgeführten Verfahren zu unterziehen	3	3	1	6	–	–	17
R13	Ansammlung von Abfällen, um sie einem der unter R 1 bis R 12 aufgeführten Verfahren zu unterziehen (ausgenommen zeitweilige Lagerung – bis zum Einsammeln – auf dem Gelände der Entstehung der Abfälle)	8	7	–	3	–	–	22
Insgesamt		48	120	4	63	15	252	474
Beseitigungsverfahren								
D01	Ablagerungen in oder auf dem Boden (z. B. Deponien usw.)	–	–	–	–	–	–	–
D02	Behandlung im Boden (z. B. biologischer Abbau von flüssigen oder schlammigen Abfällen im Erdreich usw.)	–	–	–	–	1	–	1
D05	Speziell angelegte Deponien (z. B. Ablagerung in abgedichteten, getrennten Räumen, die gegeneinander und gegen die Umwelt verschlossen und isoliert werden usw.)	–	–	–	–	–	–	–
D08	Biologische Behandlung, die nicht an anderer Stelle in diesem Anhang beschrieben ist und durch die Endverbindungen oder Gemische entstehen, die mit einem der in D 1 bis D 12 aufgeführten Verfahren entsorgt werden	–	–	–	–	1	–	1
D09	Chemisch/physikalische Behandlung, die nicht an anderer Stelle in diesem Anhang beschrieben ist und durch die Endverbindungen oder Gemische entstehen, die mit einem der in D 1 bis D 12 aufgeführten Verfahren entsorgt werden (z.B. Verdampfen, Trocknen, Kalzieren usw.)	–	–	–	19	–	–	2
D10	Verbrennung an Land	–	–	–	–	–	–	1
D13	Vermengung oder Vermischung vor Anwendung eines der in D 1 bis D 12 aufgeführten Verfahren	–	1	–	–	–	–	–
D14	Neuverpacken vor Anwendung eines der in D1 bis D13 aufgeführten Verfahren	–	–	–	1	–	–	–
D15	Lagerung bis zur Anwendung eines der in D 1 bis D 14 aufgeführten Verfahren	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt		–	1	–	20	2	–	5

5. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014

Input nach Anlagenart und spezifischer Ausprägung

Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
				betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
					zusammen	davon angeliefert aus		
						dem eigenen Bundesland	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
	Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen				
Abfallverbrennungsanlagen	45	7 919 791	286 261	474 057	7 445 734	6 540 035	436 831	468 867
davon								
Abfallverbrennungsanlage	22	6 420 337	6 291	59 837	6 360 499	5 726 908	316 322	317 270
Klärschlammverbrennungsanlage	6	733 276	177 415	233 649	499 627	432 201	39 810	27 616
Sonderabfallverbrennungsanlage	7	374 506	35 343	172 584	201 922	147 134	34 751	20 037
Sonstige Anlage zur thermischen Behandlung	10	391 673	67 211	7 987	383 686	233 792	45 949	103 945
Bodenbehandlungsanlagen	17	583 974	1 436	10 760	573 214	512 581	38 818	21 816
Chemisch-physikalische Behandlungs- anlagen	83	1 892 595	28 833	115 989	1 776 606	1 104 063	421 475	251 068
davon								
Regenerieren von Säuren und Basen, Lösemitteln	10	121 556	318	154	121 401	89 573	21 980	9 848
Rückgewinnung von Metallen, Löse- mitteln usw.	15	197 213	1 219	249	196 963	40 567	92 014	64 383
Volumenreduzierung und Wasserab- scheidung	7	59 352	2	1 523	57 829	49 164	8 665	–
sonstige Anlage	51	1 514 475	27 293	114 062	1 400 413	924 759	298 817	176 837
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	252	94 697	–	–	94 697	91 648	2 166	883
Deponie	131	17 273 989	72 852	8 231 954	9 042 036	8 681 225	347 114	13 697
davon								
Deponie der Klasse 0	69	5 674 072	–	1 239 390	4 434 682	4 425 910	8 772	–
Deponie der Klasse I	34	8 507 670	–	6 479 711	2 027 958	1 953 631	74 327	–
Deponie der Klasse II	19	2 001 006	6 971	275 906	1 725 100	1 639 554	81 566	3 980
Deponie der Klasse III	9	1 091 241	65 880	236 947	854 295	662 129	182 450	9 717
Feuerungsanlagen	170	3 998 031	87 350	528 140	3 469 891	2 543 397	534 809	391 685
davon								
Ersatzbrennstoffwerk	7	486 219	50 825	136 307	349 913	203 924	103 748	42 241
Biomassekraftwerk	17	1 325 439	10 263	142 822	1 182 617	1 039 025	51 548	92 044
anderes Kraftwerk	19	1 313 778	7 161	85 161	1 228 617	896 006	190 492	142 119
Heizkraftwerk	113	140 229	–	111 471	28 759	28 618	–	141
Anlage für andere Produktionszwecke	14	732 366	19 101	52 380	679 986	375 825	189 021	115 140
Kompostierungsanlagen	131	3 082 514	32 805	647 346	2 435 168	2 405 374	22 184	7 610
davon								
Bioabfallkompostierungsanlage	26	1 019 265	–	–	1 019 265	1 019 079	185	–
Grünabfallkompostierungsanlage	45	436 013	–	24 241	411 772	409 903	1 869	–
Biogas-/Vergärungsanlage	48	811 770	917	99 522	712 248	687 807	16 831	7 610
Klärschlammkompostierungsanlage	3	23 641	2 904	–	23 641	23 641	–	–
sonstige biologische Behandlungs- anlage	9	791 826	28 984	523 583	268 243	264 943	3 300	–
Klärschlammfaulbehälter mit Co-Vergä- rung	21	89 331	5 707	937	88 393	64 012	462	23 919
Mechanisch-biologische Behandlungs- anlagen	4	392 354	–	16 253	376 101	366 457	9 644	–
Schredder	121	2 425 528	–	58 641	2 366 887	1 995 547	233 403	137 938
Sonstige Behandlungsanlagen	378	12 685 968	138 364	1 976 980	10 708 989	8 113 376	1 487 254	1 108 359
Sortieranlagen	346	8 308 312	–	14 209	8 294 102	7 760 544	339 495	194 064
Zerlegeeinrichtungen	48	202 494	–	334	202 159	151 299	28 506	22 355
Bergbauliche Abfallentsorgung	–	–	–	–	–	–	–	–
Übertägige Abbaustätten	96	7 301 703	–	184 937	7 116 766	6 922 763	183 797	10 206
Untertägige Abbaustätten	4	144 047	–	9 074	134 973	64 764	70 209	–
Anlagen insgesamt	1 847	66 395 327	653 606	12 269 610	54 125 717	47 317 083	4 156 167	2 652 466

*) einschließlich ruhende Anlagen (IOLEER), ohne Deponien in der Stilllegungsphase (IOSTILL) – 1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen.

6. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014

Output nach Anlagenart und spezifischer Ausprägung

Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt		Davon						
				zur Abfallbeseitigung			zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			Abgabe an Verwerter gewonnene Sekundär- stoffe und Produkte
	Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen						
Abfallverbrennungsanlagen	39	2 297 070	103	216 280	216 280	–	2 073 833	2 072 917	916	6 957
davon										
Abfallverbrennungsanlage	19	2 048 599	–	68 780	68 780	–	1 972 862	1 972 862	–	6 957
Klärschlammverbrennungsanlage	5	112 579	–	53 026	53 026	–	59 553	59 553	–	–
Sonderabfallverbrennungsanlage	7	81 422	103	74 925	74 925	–	6 498	6 498	–	–
sonstige Anlage zur thermischen Behandlung	8	54 469	–	19 549	19 549	–	34 920	34 004	916	–
Bodenbehandlungsanlagen	16	605 363	–	83 517	83 517	–	352 520	352 520	–	169 326
Chemisch–physikalische Behandlungs- anlagen	76	1 341 606	23 805	478 671	478 089	582	555 698	505 504	50 195	307 237
davon										
Regenerieren von Säuren und Basen, Lösemitteln	9	30 062	243	1 984	1 984	–	10 624	10 624	–	17 454
Rückgewinnung von Metallen, Löse- mitteln usw.	15	272 150	1 101	14 472	14 472	–	73 522	66 731	6 791	184 156
Volumenreduzierung und Wasserab- scheidung	7	41 361	92	32 098	32 098	–	9 040	9 040	–	223
sonstige Anlage	45	998 033	22 369	430 118	429 536	582	462 512	419 109	43 404	105 403
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	197	97 894	–	909	267	642	93 301	76 918	16 383	3 683
Deponien	29	447 765	3 355	323 617	269 388	54 229	101 088	100 151	937	23 060
davon										
Deponie der Klasse 0	1	2	–	–	–	–	2	2	–	–
Deponie der Klasse I	5	71 013	18	64 474	64 474	–	6 539	6 539	–	–
Deponie der Klasse II	18	303 157	3 326	243 475	189 246	54 229	36 621	35 684	937	23 060
Deponie der Klasse III	5	73 593	10	15 668	15 668	–	57 925	57 925	–	–
Feuerungsanlagen	119	370 127	–	100 241	82 954	17 286	242 278	239 906	2 372	27 609
davon										
Ersatzbrennstoffwerk	7	154 961	–	19 026	19 026	–	135 447	135 447	–	488
Biomassekraftwerk	14	175 859	–	54 386	37 099	17 286	94 352	91 980	2 372	27 121
anderes Kraftwerk	5	14 772	–	10 634	10 634	–	4 138	4 138	–	–
Heizkraftwerk	84	3 236	–	2 407	2 407	–	829	829	–	–
Anlage für andere Produktionszwecke	9	21 300	–	13 788	13 788	–	7 511	7 511	–	–
Kompostierungsanlagen	116	2 328 040	26 987	35 589	35 589	–	810 386	810 386	–	1 482 065
davon										
Bioabfallkompostierungsanlage	23	599 390	–	13 745	13 745	–	81 160	81 160	–	504 485
Grünabfallkompostierungsanlage	43	315 867	–	1 898	1 898	–	57 563	57 563	–	256 406
Biogas–/Vergärungsanlage	38	667 182	5 635	18 979	18 979	–	46 253	46 253	–	601 950
Klärschlammkompostierungsanlage	3	17 417	–	–	–	–	1 615	1 615	–	15 802
sonstige biologische Behandlungsanlage	9	728 184	21 353	966	966	–	623 795	623 795	–	103 423
Mechanisch–biologische Behandlungsan- lagen	4	307 933	–	29 209	29 209	–	273 545	273 545	–	5 179
Schredder	105	2 444 786	–	165 430	165 430	–	1 367 910	1 159 988	207 923	911 445
Sonstige Behandlungsanlagen	313	10 856 864	91 099	1 524 393	1 504 434	19 959	5 593 895	4 808 977	784 918	3 738 577
Sortieranlagen	292	8 060 076	–	635 030	628 935	6 095	6 247 600	5 770 069	477 531	1 177 446
Zerlegeeinrichtungen	38	202 131	–	3 426	3 390	35	194 520	178 429	16 091	4 186
Anlagen insgesamt	1 344	29 359 655	145 349	3 596 312	3 497 483	98 829	17 906 573	16 349 308	1 557 266	7 856 770

*) Ohne ruhende Anlagen (IOLEER), Deponien in der Stilllegungsphase mit Output von Sickerwasser sind enthalten.

7. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014

Input und Output nach dem Wirtschaftszweig des Anlagenbetreibers

WZ Nr.	Wirtschaftszweig	Input							
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
							dem eigenen Bundesland	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen				
05	Kohlenbergbau	16	7 247 478	—	5 809 048	1 438 430	1 075 886	207 392	155 151
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	53	4 348 503	—	9 666	4 338 837	4 167 995	170 842	—
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	2	2 106	—	1 523	583	583	—	—
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	45	815 398	—	197 751	617 646	455 354	82 304	79 988
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	6	72 627	30 328	64 920	7 707	7 707	—	—
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	1	2 766	—	2 765	—	—	—	—
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	37	1 288 325	76 660	635 935	652 390	471 310	146 620	34 460
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	3	48 254	—	42 992	5 262	3 219	1 801	243
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	14	18 436	—	7 653	10 783	3 393	2 710	4 680
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	17	818 918	—	27 771	791 147	773 246	12 994	4 907
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	17	1 245 757	269	955 785	289 971	126 522	99 106	64 344
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	3	12 405	—	410	11 995	11 995	—	—
26	Herstellung von Datenverarbeitungs- geräten, elektronischen und opti- schen Erzeugnissen	—	—	—	—	—	—	—	—
31	Herstellung von Möbeln	57	51 870	—	43 083	8 787	8 646	—	141
32	Herstellung von sonstigen Waren	3	31	—	31	—	—	—	—
35	Energieversorgung	9	392 109	—	99 308	292 801	288 217	3 611	973
37	Abwasserentsorgung	22	91 331	5 707	937	90 393	66 012	462	23 919
38	Sammlung, Behandlung und Beseiti- gung von Abfällen; Rückgewinnung	1 245	46 738 269	540 227	4 043 423	42 694 846	37 241 177	3 230 872	2 222 797
39	Beseitigung von Umweltverschmut- zungen und sonstige Entsorgung	11	181 962	—	—	181 962	128 258	31 888	21 816
41	Hochbau	6	194 167	—	1 538	192 629	192 629	—	—
42	Tiefbau	18	648 891	—	138 757	510 134	462 788	39 783	7 564
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	25	674 472	—	182 517	491 955	473 561	18 394	—
45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	148	98 648	—	30	98 618	93 877	2 978	1 764
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	63	344 970	—	—	344 970	260 644	57 249	27 077
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	5	9 319	—	—	9 319	8 637	682	—
49	Landverkehr und Transport in Rohr- fernleitungen	2	4 452	—	—	4 452	4 400	52	—
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	3	39 941	—	—	39 941	36 879	3 063	—
68	Grundstücks- und Wohnungswesen	3	4 012	—	600	3 412	1 343	2 068	—
70	Verwaltung und Führung von Unter- nehmen und Betrieben; Unterneh- mensberatung	4	61 000	—	—	61 000	61 000	—	—
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	1	—	—	—	—	—	—	—
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaft- liche und technische Tätigkeiten	1	73 644	—	—	73 644	71 935	1 709	—
77	Vermietung von beweglichen Sachen	4	31 939	415	1 366	30 573	23 370	7 203	—
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	1	2 800	—	1 800	1 000	1 000	—	—
88	Sozialwesen (ohne Heime)	1	841	—	—	841	841	—	—
96	Erbringung von sonstigen überwie- gend persönlichen Dienstleistungen	1	829 689	—	—	829 689	794 660	32 387	2 642
	Insgesamt	1 847	66 395 327	653 606	12 269 610	54 125 717	47 317 083	4 156 167	2 652 466
dar. 46.77	Großhandel mit Altmaterialien und Reststoffen	50	174 762	—	—	174 762	170 749	775	3 238

*) Einschließlich ruhende Anlagen (IOLEER), ohne Deponien in der Stilllegungsphase (IOSTILL). – 1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen.

Noch: 7. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014

Input und Output nach dem Wirtschaftszweig des Anlagenbetreibers

WZ Nr.	Wirtschaftszweig	Output									
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt			davon					
						zur Abfallbeseitigung			zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen		
						zu- sam- men	im Inland	im Ausland	zu- sam- men	im Inland	im Ausland
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM		Tonnen					
05	Kohlenbergbau	2	21 436	–	5 757	5 757	–	–	15 679	15 679	–
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	1	25	–	–	–	–	–	25	25	–
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	34	277 705	–	21 845	4 559	17 286	–	25 573	25 573	–
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	6	44 601	–	42 727	42 727	–	–	1 874	1 874	–
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	1	535	–	–	–	–	–	535	535	–
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	21	147 596	–	74 291	74 291	–	–	30 031	29 314	717
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	3	20 563	–	1 270	1 270	–	–	2 920	2 920	–
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	13	12 180	–	1 943	1 943	–	–	3 750	3 750	–
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	3	21 033	–	10	10	–	–	–	–	–
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	8	267 533	116	66 960	66 960	–	–	24 607	17 816	6 791
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	3	10 928	–	11	11	–	–	10 917	10 917	–
26	Herstellung von Datenverarbeitungs- geräten, elektronischen und opti- schen Erzeugnissen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
31	Herstellung von Möbeln	47	918	–	580	580	–	–	338	338	–
32	Herstellung von sonstigen Waren	1	0	–	0	0	–	–	–	–	–
35	Energieversorgung	7	189 633	–	6 044	6 044	–	–	94 173	94 173	–
37	Abwasserentsorgung	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
38	Sammlung, Behandlung und Beseiti- gung von Abfällen; Rückgewinnung	993	27 604 948	145 233	3 326 462	3 244 921	81 541	17 170 259	15 699 835	1 470 425	7 108 227
39	Beseitigung von Umweltverschmut- zungen und sonstige Entsorgung	10	204 809	–	40 035	40 035	–	–	155 784	155 784	–
41	Hochbau	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
42	Tiefbau	2	9 976	–	3 768	3 768	–	–	6 208	6 208	–
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	5	108	–	3	3	–	–	105	105	–
45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	113	98 100	–	314	312	2	96 160	57 397	38 763	1 626
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	55	296 353	–	1 122	1 122	–	–	160 630	120 060	40 570
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	4	11 414	–	–	–	–	–	627	627	–
49	Landverkehr und Transport in Rohr- fernleitungen	1	47	–	–	–	–	–	42	42	–
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	2	36 390	–	–	–	–	–	30 072	30 072	–
68	Grundstücks- und Wohnungswesen	3	3 536	–	11	11	–	–	3 525	3 525	–
70	Verwaltung und Führung von Unter- nehmen und Betrieben; Unterneh- mensberatung	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaft- liche und technische Tätigkeiten	1	75 408	–	2 761	2 761	–	–	72 180	72 180	–
77	Vermietung von beweglichen Sachen	3	547	–	–	–	–	–	525	525	–
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	1	2 500	–	400	400	–	–	–	–	–
88	Sozialwesen (ohne Heime)	1	835	–	–	–	–	–	35	35	–
96	Erbringung von sonstigen überwie- gend persönlichen Dienstleistungen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	1 344	29 359 655	145 349	3 596 312	3 497 483	98 829	17 906 573	16 349 308	1 557 266	7 856 770
dar. 46.77	Großhandel mit Altmaterialien und Reststoffen	45	169 757	–	448	448	–	–	109 399	73 003	36 397

Anmerkungen Seite 50

8. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014

Input nach Anlagenart sowie kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirke	Input							
	Angelieferte Abfallmengen							
	insgesamt	davon an						
		Abfallver- brennungs- und Feuer- ungsanlagen	Demontage- betriebe für Altfahrzeuge	Deponien	Kompostie- rungsanlagen und mech. -biolog. Behandlungs- anlagen	übrige Behandlungs-/ Beseitigungs- anlagen	Schredder- anlagen	Sortier-/ Zerlege- einrichtungen
Tonnen								
Kreisfreie Städte								
Düsseldorf	1 198 538	464 222	1 075	149 298	35 569	292 347	46 643	209 384
Duisburg	2 064 581	588 653	1 222	1 478	–	1 197 675	167 643	107 910
Essen	1 316 935	690 974	20 627	–	22 647	255 547	85 149	241 991
Krefeld	1 998 904	431 807	–	–	–	1 330 036	147 218	89 843
Mönchengladbach	603 040	60	139	71 893	24 852	245 347	22 648	238 101
Mülheim an der Ruhr	754 993	–	95	381 093	–	151 764	177 503	44 539
Oberhausen	1 979 963	709 299	279	–	–	1 093 327	8 320	168 738
Remscheid	136 247	–	–	–	–	–	–	136 247
Solingen	250 982	138 441	160	–	12 876	5 031	–	94 474
Wuppertal	1 610 864	547 788	3 683	724 374	–	197 140	8 649	129 229
Kreise								
Kleve	451 590	11	970	2 460	86 159	237 175	–	124 815
Mettmann	629 782	2 388	421	171 724	118 334	77 469	38 555	220 891
Rhein-Kreis Neuss	4 175 148	94 645	893	2 490 655	65 025	1 176 076	68 091	279 764
Viersen	703 501	–	1 611	159 890	75 259	235 436	1 132	230 173
Wesel	1 913 095	286 057	2 168	853 859	62 877	429 266	–	278 870
Reg. Bez. Düsseldorf	19 788 162	3 954 344	33 343	5 006 724	503 598	6 923 637	771 550	2 594 967
davon								
kreisfreie Städte	11 915 047	3 571 244	27 280	1 328 136	95 944	4 768 214	663 773	1 460 456
Kreise	7 873 116	383 101	6 063	3 678 588	407 654	2 155 422	107 778	1 134 513
Kreisfreie Städte								
Bonn	539 431	286 680	8 482	–	–	61 855	4 607	177 807
Köln	2 864 968	778 566	3 153	328 062	111 290	685 893	165 525	792 479
Leverkusen	943 321	437 084	254	370 253	–	39 147	1 096	95 487
Kreise								
Städteregion Aachen	3 083 049	735 766	1 557	1 336 995	106 365	690 952	109 828	101 587
Düren	1 581 924	86 460	698	957 446	–	259 529	73 812	203 979
Rhein-Erft-Kreis	5 931 102	937 279	1 826	3 128 961	108 386	1 409 317	101 895	243 437
Euskirchen	536 152	34 593	2 215	–	76 556	394 754	–	28 034
Heinsberg	1 054 743	95 507	153	411 501	15 781	481 112	8 837	41 852
Oberbergischer Kreis	544 003	–	2 351	359 031	49 756	12 547	–	120 319
Rhein.-Berg. Kreis	370 721	9 927	–	164 234	19 742	55 503	2 397	118 918
Rhein-Sieg-Kreis	854 272	87	90	150 357	103 182	341 637	–	258 920
Reg. Bez. Köln	18 303 686	3 401 949	20 778	7 206 840	591 058	4 432 246	467 998	2 182 818
davon								
kreisfreie Städte	4 347 720	1 502 330	11 889	698 315	111 290	786 895	171 228	1 065 773
Kreise	13 955 966	1 899 619	8 890	6 508 525	479 768	3 645 351	296 769	1 117 046
Kreisfreie Städte								
Bottrop	3 153 418	124 491	1 413	–	549 085	2 459 928	–	18 501
Gelsenkirchen	1 134 914	493	–	579 987	–	414 546	133 273	6 615
Münster	246 306	9 049	178	31 124	125 467	24 660	26 540	29 289
Kreise								
Borken	1 031 484	77 547	5 106	–	242 118	548 334	13 254	145 126
Coesfeld	207 022	5 767	218	–	85 980	55 570	27 132	32 355
Recklinghausen	2 371 802	863 384	1 619	1 467	47 792	1 228 840	9 680	219 021
Steinfurt	854 910	173 170	1 718	15 152	118 525	194 767	13 418	338 160
Warendorf	782 644	53 267	974	79 782	239 602	309 921	21 834	77 264

Noch: 8. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014

Output nach Anlagenart sowie kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirke	Output					
	Abgegebene Abfallmengen					
	insgesamt	davon				Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
		zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen		
		im Inland	im Ausland	im Inland	im Ausland	
Tonnen						
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	734 556	49 175	–	477 784	95 891	111 707
Duisburg	1 417 865	170 446	505	605 606	32 529	608 779
Essen	749 967	48 589	2 194	479 549	20 471	199 164
Krefeld	1 665 971	89 315	–	763 964	357 518	455 174
Mönchengladbach	290 696	39 354	–	188 542	43 781	19 019
Mülheim an der Ruhr	321 209	1 621	–	130 182	88 995	100 411
Oberhausen	523 990	11 293	–	448 022	44 284	20 391
Remscheid	131 547	1 863	–	28 068	–	101 616
Solingen	152 893	–	–	143 941	–	8 952
Wuppertal	404 951	21 184	–	335 850	5 380	42 538
Kreise						
Kleve	213 363	1 138	–	95 666	59 956	56 604
Mettmann	426 617	49 513	–	265 107	2 106	109 893
Rhein-Kreis Neuss	872 975	118 925	–	253 064	14 352	486 634
Viersen	440 811	51 487	118	282 391	25 443	81 372
Wesel	866 097	124 536	44 026	537 225	21 287	139 022
Reg. Bez. Düsseldorf	9 213 508	778 438	46 843	5 034 959	811 993	2 541 274
davon						
kreisfreie Städte	6 393 645	432 840	2 699	3 601 508	688 849	1 667 751
Kreise	2 819 863	345 599	44 144	1 433 453	123 144	873 525
Kreisfreie Städte						
Bonn	340 879	130	–	279 776	292	60 681
Köln	1 326 024	125 399	–	1 064 556	7 486	128 583
Leverkusen	226 870	95 228	–	130 592	19	1 031
Kreise						
Städteregion Aachen	626 975	88 039	–	368 176	17 197	153 563
Düren	371 512	40 463	–	287 896	23 986	19 168
Rhein-Erft-Kreis	854 328	68 755	–	525 858	74 979	184 736
Euskirchen	127 194	18 824	–	47 122	361	60 886
Heinsberg	95 729	12 367	–	51 958	4 553	26 851
Oberbergischer Kreis	152 848	2 442	640	127 212	–	22 554
Rhein.-Berg. Kreis	167 999	29	–	154 720	97	13 153
Rhein-Sieg-Kreis	412 891	24 455	10 203	285 389	10 251	82 594
Reg. Bez. Köln	4 703 247	476 131	10 843	3 323 253	139 220	753 801
davon						
kreisfreie Städte	1 893 773	220 757	–	1 474 924	7 797	190 295
Kreise	2 809 476	255 374	10 843	1 848 331	131 424	563 505
Kreisfreie Städte						
Bottrop	1 045 390	236 627	–	802 849	5 322	592
Gelsenkirchen	651 102	82 401	–	365 882	2 837	199 982
Münster	162 388	1 111	2	111 283	6 690	43 302
Kreise						
Borken	811 590	51 770	–	441 965	48 798	269 057
Coesfeld	267 065	76 123	–	65 635	14 019	111 289
Recklinghausen	1 391 473	293 530	–	799 866	98 868	199 209
Steinfurt	600 267	5 632	–	229 521	34 973	330 140
Warendorf	345 857	52 776	–	220 276	12 631	60 175

Noch: 8. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014

Input nach Anlagenart sowie kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirke	Input							
	Angelieferte Abfallmengen							
	insgesamt	davon an						
		Abfallver- brennungs- und Feuer- ungsanlagen	Demontage- betriebe für Altfahrzeuge	Deponien	Kompostie- rungsanlagen und mech. -biolog. Behandlungs- anlagen	übrige Behandlungs-/ Beseitigungs- anlagen	Schredder- anlagen	Sortier-/ Zerlege- einrichtungen
Tonnen								
Reg. Bez. Münster	9 782 499	1 307 167	11 225	707 512	1 408 569	5 236 566	245 131	866 330
davon								
kreisfreie Städte	4 534 638	134 033	1 591	611 111	674 552	2 899 134	159 813	54 405
Kreise	5 247 862	1 173 135	9 635	96 401	734 017	2 337 432	85 318	811 926
Kreisfreie Stadt								
Bielefeld	687 112	400 548	5 547	66 934	–	33 854	592	179 638
Kreise								
Gütersloh	1 224 117	241 124	4 446	28 008	147 493	576 997	5 863	220 187
Herford	463 881	21 504	183	149 462	10 130	87 073	40 115	155 414
Höxter	908 323	102 124	70	265 350	83 657	412 150	2 971	42 002
Lippe	901 420	222 758	1 700	354 964	75 905	126 937	806	118 350
Minden-Lübbecke	1 526 789	58 253	2 046	186 752	196 569	600 944	65 956	416 269
Paderborn	731 905	1 366	775	332 124	42 589	258 628	–	96 423
Reg. Bez. Detmold	6 443 546	1 047 676	14 766	1 383 594	556 344	2 096 583	116 303	1 228 282
davon								
kreisfreie Stadt	687 112	400 548	5 547	66 934	–	33 854	592	179 638
Kreise	5 756 435	647 129	9 220	1 316 660	556 343	2 062 729	115 711	1 048 645
Kreisfreie Städte								
Bochum	401 548	–	874	–	–	258 700	–	141 974
Dortmund	1 427 290	–	1 512	604 972	–	388 319	283 554	148 933
Hagen	651 185	274 051	726	–	56 337	137 210	67 735	115 125
Hamm	583 057	288 880	470	44 227	8 598	212 475	28 408	–
Herne	350 272	51 509	–	–	–	180 156	61 915	56 692
Kreise								
Ennepe-Ruhr-Kreis	737 021	–	1 464	210 107	2 000	83 324	177 658	262 468
Hochsauerlandkreis	895 894	128 217	205	477 666	57 772	182 061	–	49 973
Märkischer Kreis	1 123 953	457 533	1 348	271 838	2 300	212 596	65 967	112 372
Olpe	162 256	1 176	–	6 705	54 562	34 037	–	65 775
Siegen-Wittgenstein	775 447	48 032	3 407	298 881	1 764	354 935	14 679	53 749
Soest	1 410 483	129 926	3 364	727 117	133 514	167 612	–	248 950
Unna	3 559 027	827 361	1 214	327 807	98 453	1 797 165	124 632	382 396
Reg. Bez. Arnsberg	12 077 433	2 206 686	14 584	2 969 320	415 300	4 008 589	824 547	1 638 408
davon								
kreisfreie Städte	3 413 352	614 440	3 582	649 199	64 935	1 176 860	441 612	462 724
Kreise	8 664 081	1 592 245	11 002	2 320 121	350 365	2 831 730	382 936	1 175 683
Nordrhein-Westfalen	66 395 327	11 917 822	94 697	17 273 989	3 474 869	22 697 621	2 425 528	8 510 806
davon								
kreisfreie Städte	24 897 869	6 222 595	49 889	3 353 695	946 721	9 664 957	1 437 018	3 222 996
Kreise	41 497 460	5 695 229	44 810	13 920 295	2 528 147	13 032 664	988 512	5 287 813
Ruhrgebiet	22 399 101	4 705 152	33 683	3 004 997	847 789	10 288 242	1 325 470	2 193 773

Noch: 8. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014

Output nach Anlagenart sowie kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirke	Output					
	Abgegebene Abfallmengen					
	insgesamt	davon				Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
		zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen		
		im Inland	im Ausland	im Inland	im Ausland	
Tonnen						
Reg. Bez. Münster	5 275 132	799 969	2	3 037 277	224 139	1 213 745
davon						
kreisfreie Städte	1 858 880	320 139	2	1 280 014	14 849	243 876
Kreise	3 416 252	479 831	–	1 757 263	209 289	969 870
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	365 565	118 725	4 600	158 510	27 419	56 312
Kreise						
Gütersloh	825 348	123 850	17 286	444 237	36 688	203 287
Herford	289 165	1 956	–	245 718	27 298	14 193
Höxter	372 128	42 212	–	57 923	11	271 981
Lippe	230 180	1 024	2 946	126 136	18 397	81 678
Minden-Lübbecke	648 851	34 158	35	500 082	24 566	90 010
Paderborn	338 120	26 181	–	211 410	39	100 491
Reg. Bez. Detmold	3 069 357	348 105	24 868	1 744 015	134 417	817 951
davon						
kreisfreie Stadt	365 565	118 725	4 600	158 510	27 419	56 312
Kreise	2 703 792	229 381	20 267	1 585 506	106 999	761 640
Kreisfreie Städte						
Bochum	340 332	144	–	313 665	1 817	24 705
Dortmund	852 088	244 532	–	301 330	96 037	210 190
Hagen	459 653	22 943	–	330 052	14 650	92 008
Hamm	340 168	–	–	151 604	5 045	183 519
Herne	247 692	44 611	582	102 481	1 768	98 250
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	591 485	109 277	–	223 927	9 511	248 769
Hochsauerlandkreis	297 554	16 057	–	159 166	409	121 922
Märkischer Kreis	432 697	30 582	–	291 758	4 475	105 882
Olpe	93 258	7 434	–	73 361	–	12 462
Siegen-Wittgenstein	387 563	192 659	–	112 434	16 577	65 893
Soest	419 592	54 133	–	199 521	1 299	164 638
Unna	2 636 332	372 468	15 691	950 505	95 909	1 201 760
Reg. Bez. Arnsberg	7 098 412	1 094 839	16 273	3 209 804	247 497	2 529 999
davon						
kreisfreie Städte	2 239 933	312 230	582	1 199 132	119 317	608 672
Kreise	4 858 481	782 610	15 691	2 010 672	128 180	1 921 326
Nordrhein-Westfalen	29 359 655	3 497 483	98 829	16 349 308	1 557 266	7 856 770
davon						
kreisfreie Städte	12 751 796	1 404 691	7 883	7 714 088	858 231	2 766 906
Kreise	16 607 864	2 092 795	90 945	8 635 225	699 036	5 089 866
Ruhrgebiet	12 434 843	1 763 018	62 998	6 542 745	539 330	3 526 751

9. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014

Verwertung von Altfahrzeugen in Demontagebetrieben

EAV	Abfallart	Input					
		Abfallent- sorgungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt	Herkunft der Abfälle			
				betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle		
					davon angeliefert aus		
					dem eigenen Bundesland	anderen Bundesländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen						
0706	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln	–	–	–	–	–	–
1201	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	–	–	–	–	–	–
1301	Abfälle von Hydraulikölen	–	–	–	–	–	–
1302	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	–	–	–	–	–	–
1305	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	–	–	–	–	–	–
1307	Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	–	–	–	–	–	–
1406	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen	–	–	–	–	–	–
1501	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)	–	–	–	–	–	–
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	–	–	–	–	–	–
1601	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)	199	94 697	–	91 648	2 166	883
1602	Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten	–	–	–	–	–	–
1606	Batterien und Akkumulatoren	–	–	–	–	–	–
1607	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks und Fässern (außer 05 und 13)	–	–	–	–	–	–
1608	Gebrauchte Katalysatoren	–	–	–	–	–	–
1702	Holz, Glas und Kunststoff	–	–	–	–	–	–
1704	Metalle (einschließlich Legierungen)	–	–	–	–	–	–
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen	–	–	–	–	–	–
1910	Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen	–	–	–	–	–	–
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z. B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	–	–	–	–	–	–
2001	Getrennt gesammelte Fraktionen	–	–	–	–	–	–
2003	Andere Siedlungsabfälle	–	–	–	–	–	–
	IOLEER	53	–	–	–	–	–
	Insgesamt	252	94 697	–	91 648	2 166	883
	darunter gefährliche Äbfälle	198	77 511	–	74 732	2 166	613

*) einschließlich ruhende Anlagen (IOLEER), ohne Deponien in der Stilllegungsphase (IOSTILL) – 1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen.

Noch: 9. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014

Verwertung von Altfahrzeugen in Demontagebetrieben

EAV	Abfallart	Output							
		Abfallent- sorgungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt	Davon					Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- stoffe und Produkte
				zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			
				im Inland	im Ausland	im Inland	im Ausland		
				Tonnen					
Anzahl									
0706	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln	–	–	–	–	–	–	–	
1201	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	–	–	–	–	–	–	–	
1301	Abfälle von Hydraulikölen	14	22	–	–	22	–	–	
1302	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	136	387	6	–	378	-	4	
1305	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	14	146	26	–	120	–	-	
1307	Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	29	49	0	–	30	–	19	
1406	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen	11	12	0	–	12	–	–	
1501	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)	2	76	–	–	76	–	–	
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	20	20	7	–	13	–	–	
1601	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)	197	83 727	217	642	63 114	16 183	3 572	
1602	Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten	–	–	–	–	–	–	–	
1606	Batterien und Akkumulatoren	144	4 631	–	–	4 610	13	9	
1607	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks und Fässern (außer 05 und 13)	–	–	–	–	–	–	–	
1608	Gebrauchte Katalysatoren	121	408	4	–	402	–	3	
1702	Holz, Glas und Kunststoff	1	24	–	–	24	–	–	
1704	Metalle (einschließlich Legierungen)	21	8 136	–	–	7 871	187	77	
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen	2	3	–	–	3	–	–	
1910	Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen	–	–	–	–	–	–	–	
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z. B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	5	243	–	–	243	–	–	
2001	Getrennt gesammelte Fraktionen	1	8	8	–	–	–	–	
2003	Andere Siedlungsabfälle	1	1	–	–	1	–	–	
	IOLEER	–	–	–	–	–	–	–	
	Insgesamt	197	97 894	267	642	76 918	16 383	3 683	
	darunter gefährliche Äbfälle	182	5 871	67	–	5 749	14	42	

*) einschließlich ruhende Anlagen (IOLEER), ohne Deponien in der Stilllegungsphase (IOSTILL) – 1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen.

10. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014

Input der Kompostierungsanlagen nach spezifischer Ausprägung

Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
				betriebs- eigene Abfälle	fremde Abfälle			
					zusammen	davon angeliefert aus		
		dem eigenen Bundesland	anderen Bundes- ländern	dem Ausland				
	Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen				
Kompostierungsanlagen insgesamt	131	3 082 514	32 805	647 346	2 435 168	2 405 374	22 184	7 610
davon								
Bioabfallkompostierungsanlage	26	1 019 265	–	–	1 019 265	1 019 079	185	–
Grünabfallkompostierungsanlage	45	436 013	–	24 241	411 772	409 903	1 869	–
Biogas- / Vergärungsanlage	48	811 770	917	99 522	712 248	687 807	16 831	7 610
Klärschlammkompostierungsanlage	3	23 641	2 904	–	23 641	23 641	–	–
sonstige biologische Behandlungs- anlage	9	791 826	28 984	523 583	268 243	264 943	3 300	–

11. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014

Erzeugter Kompost nach Verwendungszweck

Art der biologischen Behandlungsanlage	Biologische Behandlungs- anlagen insgesamt	Erzeugter Kompost insgesamt	Davon Abgabe zur Verwendung			Gärrückstände insgesamt
			in der Land- und Forst- wirtschaft ¹⁾	in Landschafts- gestaltung und -pflege/ Rekultivierung	bei privaten Haushalten ²⁾	
	Anzahl	Tonnen				
Kompostierungsanlagen insgesamt	131	842 103	655 186	103 150	83 767	505 828
davon						
Bioabfallkompostierungsanlage	26	477 412	387 187	63 056	27 169	–
Grünabfallkompostierungsanlage	45	222 944	147 088	28 441	47 415	–
Biogas-/Vergärungsanlage	48	113 769	97 948	9 277	6 544	488 181
Klärschlammkompostierungsanlage	3	3 693	–	1 700	1 993	–
sonstige biologische Behandlungsanlagen	9	24 285	22 963	676	646	17 647

1) einschl. Gartenbau, Dauerkulturbau, Weinbau, Hopfenbau etc. – 2) z. B. Kleingärtner

12. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014
Verwertung von bergbaufremden Abfällen in übertägigen und untertägigen Abbaustätten

Regierungsbezirk / Land	Abfallentsorgungs- anlagen	Verwertete Abfälle		
		insgesamt	darunter	
			Abfälle aus thermischen Prozessen	Bau- und Abbruchabfälle (einschl. Aushub von verunreinigten Böden)
	Anzahl		Tonnen	

Übertägige Abbaustätten

Düsseldorf	16	2 045 616	377 595	1 463 392
Köln	50	3 510 221	58 529	3 446 297
Münster	13	1 187 091	–	1 187 091
Detmold	15	556 374	–	556 374
Arnsberg	2	2 400	–	2 400
Nordrhein-Westfalen	96	7 301 703	436 124	6 655 555
darunter gefährliche Abfälle	–	–	–	–

Untertägige Abbaustätten

Nordrhein-Westfalen	4	144 047	134 358	–
darunter gefährliche Abfälle	1	2 562	2 081	–

13. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014

Aufkommen an Haushaltsabfällen nach Abfallarten

Abfallarten	Haushaltsabfälle insgesamt	davon beim Erstempfänger	
		beseitigt	verwertet
		(Hierzu zählen alle mit D-Verfahren nach Anhang II A KrW-/ AbfG eingestuften Entsorgungsanlagen der 1. Entsorgungsstufe)	(Hierzu zählen alle mit R-Verfahren nach Anhang II B KrW-/ AbfG eingestuften Entsorgungsanlagen der 1. Entsorgungsstufe)
	Tonnen		
Haus- und Sperrmüll	3 809 148	3 768 133	41 016
Hausrestabfall (Hausmüll)	3 164 037	3 139 585	24 451
Sperrmüll	645 111	628 547	16 564
Getrennt erfasste organische Abfälle	2 121 521	12 675	2 108 846
Abfälle aus der Biotonne	1 272 584	–	1 272 584
Biologisch abbaubare Abfälle (aus Garten- und Parkabfällen)	848 937	12 675	836 262
Getrennt gesammelte Wertstoffe	2 502 204	353 125	2 149 079
Glas	365 330	662	364 668
LVP, Verbunde	550 435	309 385	241 050
PPK	1 267 128	926	1 266 203
Metalle	18 577	1	18 576
Holz	204 989	16 897	188 092
Kunststoffe	59 938	19 712	40 226
Textilien	23 960	394	23 567
gemischte Wertstoffe ohne Leichtverpackungen	11 847	5 149	6 699
Sonstige Abfälle	22 032	18 267	3 764
sonstige gefährliche Abfälle	6 366	3 612	2 755
sonstige nicht gefährliche Abfälle	15 665	14 656	1 010
Insgesamt	8 454 904	4 152 200	4 302 704

Hinweis: Es werden ausschließlich stofflich verwertete Mengen der Verwertung zugeordnet.

14. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014

Aufkommen an Haushaltsabfällen nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirke	Wohnbevölkerung am 31.12.2014	Aufkommen häuslicher Siedlungsabfälle		Davon			
				Haus- und Sperrmüll	getrennt erfasste		sonstige Abfälle
		Tonnen	kg/E		organische Abfälle	Wertstoffe	
					Tonnen		
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	604 527	267 852	443	141 039	54 707	71 235	870
Duisburg	485 465	250 386	516	133 159	36 858	75 811	4 558
Essen	573 784	264 321	461	149 327	45 610	69 236	148
Krefeld	222 500	119 128	535	69 074	24 847	25 000	207
Mönchengladbach	256 853	134 218	523	60 738	34 941	38 470	69
Mülheim an der Ruhr	167 108	97 250	582	46 822	19 119	31 097	212
Oberhausen	209 292	98 119	469	65 082	10 444	22 511	81
Remscheid	109 009	51 244	470	28 350	8 163	14 623	108
Solingen	156 771	72 406	462	42 368	11 770	18 206	62
Wuppertal	345 425	150 197	435	89 186	19 818	40 692	501
Kreise							
Kleve	304 963	143 152	469	53 902	40 919	48 055	276
Mettmann	477 760	252 786	529	105 324	72 030	75 141	292
Rhein-Kreis Neuss	442 522	233 778	528	122 201	59 734	51 340	503
Viersen	295 067	158 399	537	69 138	46 745	42 436	81
Wesel	457 244	219 481	480	93 581	55 938	69 556	406
Reg.-Bez. Düsseldorf	5 108 290	2 512 716	492	1 269 291	541 642	693 410	8 373
Kreisfreie Städte							
Bonn	313 958	148 545	473	72 446	31 909	43 905	286
Köln	1 046 680	541 954	518	332 048	65 868	143 152	887
Leverkusen	161 540	86 078	533	42 979	15 147	27 760	192
Kreise							
Städteregion Aachen	547 661	250 862	458	91 720	74 573	84 124	444
darunter KfSt. Aachen	243 336	106 733	439	42 969	31 667	31 872	226
Düren	259 073	119 086	460	45 257	36 813	36 816	201
Rhein-Erft-Kreis	459 448	239 687	522	106 111	66 506	66 598	473
Euskirchen	188 158	99 833	531	38 582	31 640	29 522	89
Heinsberg	249 310	124 117	498	39 935	38 954	45 019	209
Oberbergischer Kreis ¹⁾	270 618	250 512	455	103 316	71 934	74 735	528
Rhein.-Berg. Kreis ¹⁾	279 497	x	x	x	x	x	x
Rhein-Sieg-Kreis	585 781	280 559	479	93 286	94 017	91 779	1 479
Reg.-Bez. Köln	4 361 724	2 141 233	491	965 679	527 359	643 409	4 786
Kreisfreie Städte							
Bochum	116 017	76 202	657	39 413	18 350	18 394	44
Gelsenkirchen	257 651	126 128	490	80 178	22 585	23 140	224
Münster	302 178	150 866	499	59 762	41 554	48 825	724

1) Für den Oberbergischen Kreis und den Rhein.-Berg. Kreis werden die Daten nur gemeinsam erfasst (Bergische Abfallvereinigung), eine Trennung ist daher nicht möglich

Noch: 14. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014

Aufkommen an Haushaltsabfällen nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirke	Wohnbe- völkerung am 31.12.2014	Aufkommen häuslicher Siedlungsabfälle		Davon			
				Haus- und Sperrmüll	getrennt erfasste		sonstige Abfälle
		organische Abfälle	Wertstoffe		Tonnen		
		Tonnen	kg/E	Tonnen			
Kreise							
Borken	365 191	196 357	538	52 041	89 308	54 647	361
Coesfeld	215 996	111 135	515	23 777	48 173	39 030	155
Recklinghausen	613 092	326 978	533	157 304	79 723	89 289	662
Steinfurt	437 127	200 506	459	61 731	79 259	59 122	394
Warendorf	273 412	134 914	493	44 689	52 076	37 955	194
Reg.-Bez. Münster	2 580 664	1 323 085	513	518 895	431 029	370 403	2 759
Kreisfreie Städte							
Bielefeld	329 782	146 782	445	63 521	35 551	47 221	488
Kreise							
Gütersloh	354 463	142 421	402	45 292	45 737	51 178	214
Herford	249 219	93 185	374	33 738	29 017	30 200	230
Höxter	142 770	53 928	378	13 436	21 382	19 074	37
Lippe	345 127	145 848	423	39 763	57 101	48 622	362
Minden-Lübbecke	309 216	130 127	421	35 764	53 708	40 655	–
Paderborn	299 071	130 318	436	44 231	44 244	41 617	226
Reg.-Bez. Detmold	2 029 648	842 609	415	275 745	286 740	278 568	1 557
Kreisfreie Städte							
Bochum	361 876	158 212	437	91 912	19 316	46 019	965
Dortmund	580 511	264 655	456	147 428	29 662	85 849	1 716
Hagen	186 716	95 512	512	54 691	11 200	29 525	96
Hamm	176 580	85 764	486	47 860	11 673	26 214	17
Herne	154 608	78 362	507	48 993	10 553	18 661	155
Kreise							
Ennepe-Ruhr-Kreis	322 916	122 974	381	59 370	23 880	39 311	414
Hochsauerlandkreis	261 561	98 029	375	40 569	30 491	26 756	213
Märkischer Kreis	413 820	206 484	499	103 424	43 183	59 697	180
Olpe	134 759	54 132	402	15 761	18 420	19 834	117
Siegen-Wittgenstein	275 909	114 603	415	49 209	30 570	34 765	60
Soest	296 742	146 708	494	45 004	56 253	45 284	167
Unna	391 774	209 826	536	75 318	49 551	84 500	457
Reg.-Bez. Arnsberg	3 557 772	1 635 262	460	779 539	334 752	516 414	4 557
Nordrhein-Westfalen	17 638 098	8 454 904	479	3 809 148	2 121 521	2 502 204	22 032

15. Erhebung der Abfälle, über die Nachweise zu führen sind in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014

Abgegebene Abfallmengen nach Abfallart

EAV	Abfallart	Erzeuger	Abgegebene Abfallmengen	An Entsorger	
				im eigenen Bundesland	in anderen Bundesländern
		Anzahl	Tonnen		
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	1	.	.	.
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	5	31	30	0
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	3	320	320	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	1	.	.	.
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	29	33 113	31 783	1 330
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	285	114 875	109 543	5 332
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	397	483 167	381 971	101 196
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	305	52 332	45 935	6 397
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	28	5 162	4 666	496
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	130	233 021	169 727	63 294
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	665	174 748	147 903	26 845
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	949	282 180	268 053	14 127
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter die Kapitel 05, 12 und 19 fallen)	977	288 223	200 038	88 185
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	131	20 471	12 936	7 535
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	672	64 901	60 885	4 016
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	690	218 891	158 890	60 001
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	2 200	1 436 121	1 376 640	59 482
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	42	7 576	7 069	507
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	326	1 704 193	1 233 480	470 713
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	182	22 131	18 443	3 688
	Abfälle insgesamt	4 776	5 141 818	4 228 677	913 142

16. Erhebung der Abfälle, über die Nachweise zu führen sind in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014

Abgegebene Abfallmengen nach kreisfreien Städten und Kreisen*)

Verwaltungsbezirke	Erzeuger	Abgegebene Abfallmengen	An Entsorger	
			im eigenen Bundesland	In anderen Bundesländern
	Anzahl	Tonnen		
Kreisfreie Städte				
Düsseldorf	123	145 848	120 944	24 904
Duisburg	111	302 085	244 799	57 286
Essen	110	90 526	72 855	17 671
Krefeld	84	295 368	281 076	14 293
Mönchengladbach	75	41 461	37 514	3 948
Mülheim an der Ruhr	37	49 399	47 601	1 798
Oberhausen	60	58 313	22 924	35 389
Remscheid	62	8 153	7 615	539
Solingen	60	23 539	13 113	10 426
Wuppertal	84	79 385	63 834	15 552
Kreise				
Kleve	73	33 198	19 721	13 477
Mettmann	158	67 454	63 365	4 089
Rhein-Kreis Neuss	112	256 073	210 861	45 212
Viersen	87	23 323	23 212	111
Wesel	121	148 986	140 150	8 837
Reg.-Bez. Düsseldorf	1 357	1 623 112	1 369 581	253 530
Kreisfreie Städte				
Bonn	42	20 677	10 860	9 816
Köln	192	182 405	151 784	30 621
Leverkusen	72	234 928	214 619	20 309
Kreise				
Städteregion Aachen	153	105 684	96 607	9 077
Düren	59	48 621	42 014	6 608
Rhein-Erft-Kreis	109	118 319	84 120	34 200
Euskirchen	41	18 362	11 301	7 061
Heinsberg	59	29 904	25 150	4 753
Oberbergischer Kreis	87	32 520	16 688	15 833
Rhein.-Berg. Kreis	47	13 739	13 638	101
Rhein-Sieg-Kreis	89	25 791	20 673	5 119
Reg.-Bez. Köln	950	830 951	687 454	143 497
Kreisfreie Städte				
Bottrop	33	29 963	22 378	7 585
Gelsenkirchen	71	86 169	66 261	19 909
Münster	65	28 918	26 664	2 254

*) Regional nicht zuzuordnende Erzeuger sind nur in der Landessumme enthalten

Noch: 16. Erhebung der Abfälle, über die Nachweise zu führen sind in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014

Abgegebene Abfallmengen nach kreisfreien Städten und Kreisen*)

Verwaltungsbezirke	Erzeuger	Abgegebene Abfallmengen	An Entsorger	
			im eigenen Bundesland	In anderen Bundesländern
	Anzahl	Tonnen		
Kreise				
Borken	118	88 936	82 643	6 293
Coesfeld	38	22 247	16 491	5 756
Recklinghausen	147	527 864	329 882	197 982
Steinfurt	99	33 766	24 761	9 006
Warendorf	72	14 947	14 209	738
Reg.-Bez. Münster	643	832 810	583 288	249 522
Kreisfreie Stadt				
Bielefeld	104	48 113	28 300	19 813
Kreise				
Gütersloh	111	203 748	173 404	30 344
Herford	64	10 443	7 694	2 749
Höxter	45	16 139	14 525	1 614
Lippe	115	53 471	40 741	12 730
Minden-Lübbecke	83	34 622	17 312	17 310
Paderborn	66	19 038	18 123	915
Reg.-Bez. Detmold	588	385 574	300 099	85 475
Kreisfreie Städte				
Bochum	83	50 106	47 817	2 289
Dortmund	99	57 034	48 957	8 077
Hagen	82	46 393	41 723	4 671
Hamm	45	38 747	29 037	9 710
Herne	40	93 602	89 067	4 535
Kreise				
Ennepe-Ruhr-Kreis	133	57 869	47 821	10 048
Hochsauerlandkreis	89	58 837	42 518	16 319
Märkischer Kreis	270	216 617	187 214	29 403
Olpe	76	40 963	25 111	15 852
Siegen-Wittgenstein	117	123 874	111 723	12 151
Soest	90	96 307	83 828	12 479
Unna	113	272 665	253 391	19 274
Reg.-Bez. Arnsberg	1 237	1 153 015	1 008 206	144 809
Nordrhein-Westfalen	4 776	5 141 818	4 228 677	913 142

*) Regional nicht zuzuordnende Erzeuger sind nur in der Landessumme enthalten

17. Erhebung der Entsorgung bestimmter Abfälle in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2014

Eingesammelte Mengen an Verkaufs-, Transport- und Umverpackungen

Verpackungsarten	Eingesammelte Menge		
	insgesamt	davon	
		Anlieferung an Sortieranlagen	direkte Abgabe an Verwerterbetriebe
	Tonnen		
Verpackungen insgesamt	1 922 776	–	–
bei privaten Endverbrauchern eingesammelte Verkaufsverpackungen zusammen ¹⁾	824 231	–	–
davon			
gemischte Verpackungen	401 792	–	–
Verpackungen aus Papier, Pappe, Karton	177 133	–	–
gemischtes Glas	18 872	–	–
farblich getrennt gesammeltes Glas	221 911	–	–
Kunststoffe	3 097	–	–
Metalle	1 340	–	–
Verbunde	86	–	–
bei gewerblichen oder industriellen Endverbrauchern eingesammelte Verkaufsverpackungen sowie Transport- und Umverpackungen zusammen	1 098 545	602 540	496 005
davon			
Glas	54 858	52 123	2 735
Papier, Pappe, Karton	697 622	365 127	332495
Metalle	15 512	3 252	12 260
Kunststoffe	77 224	35 146	42 078
Holz	68 616	18 581	50 035
Verbunde	40 529	35 526	5 003
nicht sortenrein erfasste sonstige Materialien	143 870	92 656	51 214
schadstoffhaltige Füllgüter	314	129	185

1) Befragung der nach der Verpackungsverordnung (VerpackV) Verpflichteten: Branchenlösungen nach § 6.1 VerpackV, Systembetreiber gemäß § 6.3 VerpackV

18. Erhebung der Entsorgung bestimmter Abfälle in Nordrhein-Westfalen 2014*)

Aufbereitung und Verwertung von Bau- und Abbruchabfällen in Bauschutt aufbereitungsanlagen

EAV	Abfallart	Betreiber	Input		Output	
			Anlagen	insgesamt	Anlagen	insgesamt
		Anzahl	Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen
1001	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)	4	4	49 946	1	2 143
1002	Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie	5	4	8 879	1	54
1009	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl	8	8	43 736	–	–
1012	Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug	1	1	15	–	–
1013	Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen	3	3	2 073	–	–
1201	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	1	1	850	–	–
1501	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)	6	5	1 744	3	224
1611	Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien	3	3	2 132	–	–
1701	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	220	253	8 227 279	15	63 291
1702	Holz, Glas und Kunststoff	15	12	11 816	10	3 217
1703	Bitumengemische, Kohlentee und teerhaltige Produkte	146	162	1 853 730	21	174 113
1704	Metalle (einschließlich Legierungen)	7	2	175	6	630
1705	Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut	129	145	3 141 655	28	497 040
1706	Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe	7	4	130	6	208
1708	Baustoffe auf Gipsbasis	18	20	7 648	7	3 420
1709	Sonstige Bau- und Abbruchabfälle	31	20	78 849	18	24 687
1901	Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen	1	1	328 361	1	186 422
1902	Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)	1	–	–	1	103 505
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.	2	2	1 031	–	–
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z. B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	230	17	74 064	263	12 079 497
2001	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)	5	3	22 228	2	415
2002	Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)	13	12	25 709	5	4 444
2003	Andere Siedlungsabfälle	10	10	53 907	2	16 824
	Insgesamt	274	320	13 935 956	320	13 160 132
	darunter gefährliche Äbfälle	32	33	342 000	26	143 224
	Nach Art der Anlage					
	mobil	98	114	1 713 898	114	1 663 105
	stationär/semimobil	189	206	12 222 058	206	11 497 026

*) Erhebung erfolgt alle 2 Jahre

19. Erhebung der Entsorgung bestimmter Abfälle in Nordrhein-Westfalen 2014*)

Aufbereitung von Abbruchabfällen in Asphaltmischanlagen

EAV	Abfallart	Betreiber	Input	
			Anlagen	insgesamt
		Anzahl	Anzahl	Tonnen
1703	Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte	31	34	804 036
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z. B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	59	36	982 805
	Insgesamt	63	68	1 786 840
	darunter gefährliche Abfälle	1	1	412
	Nach Art der Anlage			
	mobil	2	3	73 709
	stationär/semimobil	61	65	1 713 131

*) Erhebung erfolgt alle 2 Jahre

Veröffentlichungen

Veröffentlichungen aus dem Fachbereich Umwelt

Öffentliche Wasserversorgung und Abwasserentsorgung in Nordrhein-Westfalen – Teil 1: Wasserversorgung

Inhalt: Der Statistische Bericht der alle drei Jahre veröffentlicht wird, enthält Daten über die Entwicklung der öffentlichen Wasserversorgung und Wasserabgabe an Letztverbraucher sowie nach Größenklassen des Wasseraufkommens. Ferner werden Zahlen über die Wassergewinnungsanlagen der öffentlichen Wasserversorgung nach Wasserarten und- mengen dargestellt.

Bestellnummer: Q103

Öffentliche Wasserversorgung und Abwasserentsorgung in Nordrhein-Westfalen – Teil 2: Abwasserentsorgung

Inhalt: Der Statistische Bericht der alle drei Jahre veröffentlicht wird, enthält Daten über die Entwicklung der öffentlichen Abwasserentsorgung und -behandlungsanlagen sowie der öffentlichen Sammelkanalisation und öffentlichen Kläranlagen.

Bestellnummer: Q113

Wasserversorgung und Abwasserentsorgung im Bergbau, bei der Gewinnung von Steinen und Erden im Verarbeitenden Gewerbe in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Statistische Bericht veröffentlicht u. a. Zahlenmaterial über Wasseraufkommen und –verwendung, Abwasserentsorgung und –behandlung sowie Schlammbehandlung und –entsorgung in Betrieben von Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes, Kartogramme veranschaulichen das Verhältnis von Wassergesamtnutzung zur betrieblichen Wasserverwendung.

Bestellnummer: Q123

Unfälle beim Umgang mit und bei der Beförderung von wassergefährdenden Stoffen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Veröffentlicht werden Daten über Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen sowie Unfälle bei der Beförderung von wassergefährdenden Stoffen nach Stoffmenge und –art, Unfallfolgen und Sofort- und Folgemaßnahmen, Wassergefährdungsklassen.

Bestellnummer: Q133

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilt Ihnen gerne Harald Hoppe unter Telefon-Nummer: 0211 9449-2889

Daten zur Abfallwirtschaft Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Statistische Bericht liefert Zahlenmaterial über die in Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelten bzw. beseitigten Abfälle, über Kompostierungsanlagen und die Verwertung von Abfällen, Betriebe mit Entsorgungsanlagen, anstehende Abfallmengen und deren Verbleib. Ferner werden Daten über besonders überwachungsbedürftige Abfälle dargestellt.

Bestellnummer: Q253

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilen Ihnen gerne Klaus Löhnhardt und Harald Lörks unter Telefon-Nummer: 0211 9449-3923 bzw. 0211 9449-2923

Investitionen für Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe und der Ver- und Entsorgung

Inhalt: Dargestellt werden die Investitionen sowie die Aufwendungen neu gemieteter Sachanlagen der Betriebe und Unternehmen für den Umweltschutz veranschaulicht durch Grafiken und Karten.

Bestellnummer: Q313

Waren und Dienstleistungen für den Umweltschutz in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Information über gelieferte Waren, erbrachte Bau- und Dienstleistungen für den Umweltschutz.

Bestellnummer: Q323

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilt Ihnen gerne Harald Hoppe unter Telefon-Nummer: 0211 9449-2889